Gemeinschaft der
Gemeinden Willich

mittendrin

aus der GdG Willich

10. September - 19. November 2023

St. Hubertus · St. Johannes · St. Katharina · St. Maria Empfängnis

Inhalt:

Geistliches Wort	Seite 03
Informationen der GdG	Seite 04
Informationen aus St. Johannes	Seite 09
Informationen aus St. Maria Empfängnis	Seite 13
Informationen aus St. Hubertus	Seite 15
Informationen aus St. Katharina	Seite 17
Kinder und Jugend	Seite 18
Kirchenmusik	Seite 20
Senioren	Seite 23
Familiennachrichten	Seite 24
Termine der Gemeinden	Seite 25
Gottesdienste	Seite 29
Adressen	Seite 34

Impressum:

Der nächste Pfarrbrief gilt
vom 19.11.2023 - 28.01.2024
Redaktionsschluss: 26.10.2023
V.i.S.P.: Pfarrbriefteams der einzelnen Pfarren
Beiträge bitte per E-Mail bis zum Redaktionsschluss an die Pfarrbüros senden. Die Redaktion behält sich redaktionelle Änderungen vor.
Druck: ALWO-Druck, Tönisvorst

Sicher kennen viele die Geschichte vom barmherzigen Samariter. Aber wer weiß schon, warum Jesus sie erzählt hatte.

Da fragt ihn ein Mann, der sich in den heiligen Schriften auskannte: „Was muss ich tun, um das ewige Leben zu erlangen.“ (LK 18,18-20). Eine Frage, die uns auch heute noch beschäftigt. Jede/r möchte sich doch irgendwo verewigen. Man sieht es auf Klotüren geschmiert oder in Baumrinden geritzt und auf Grabsteinen eingemeißelt. Wir möchten so gerne, dass etwas von uns bleibt, sei es das Haus, das gebaut wurde für Kinder und Enkel, das Buch, das geschrieben oder das Lied, das gedichtet wurde zur Erhaltung für die Ewigkeit. Und bei Ewigkeit denken Viele an ewige Jugend, ewige Schönheit, ewiges Glück...

Jesus antwortet dem Mann ganz einfach: Du kennst doch die Schrift, du weißt es doch selbst. Und der Mann antwortet, was er gelernt hat. „Du sollst deinen Gott, deinen Herrn lieben (...) ebenso deinen Nächsten wie dich selbst.“

Das klingt so einfach und so klar. Daran muss ich oft denken, wenn mir mal wieder jemand sagt, das Christentum sei so kompliziert mit seinen vielen Regeln und Gesetzen. Dabei sollen wir doch nur Gott, den Nächsten und uns selbst lieben.

Aber was so einfach klingt, ist doch so schwer. Wie geht das überhaupt, Gott lieben, den Nächsten und mich selbst? Wie zeigt sich das? Das Einhalten von Regeln oder Pflichten ist ja noch keine Liebe.

Der Mann in der biblischen Geschichte fragt auch nicht nach der Liebe. Er will Klarheit. Er will eine Regel. Er fragt: Wer ist mein Nächster?

Sind es nur meine nächsten Verwandten, meine Freunde und Nachbarn, eben alle die, die mir nahestehen?

Oder gehört auch der nervige Jugendliche, der im Bus neben mir sitzt, sich herumflegelt und laute Musik hört, dazu? Und was ist zum Beispiel mit den Kaffeepflücker*innen im fernen Land in Übersee, die doch so weit weg sind von mir und für meinen Kaffeegenuss sorgen? Wie kann ich die alle lieben? Und worin zeigt sich das?

Gottesliebe zeigt sich in der Selbst- und Nächstenliebe. Diese wiederum ist möglich, weil ich mich von Gott geliebt wissen darf.

Ich gebe zu, mein Verstand ist zu klein um alle, die ich lieben könnte, in meine Liebe einzubeziehen und ihnen meine Liebe zu zeigen. Aber darauf kommt es für mich auch nicht an. Meine innere Haltung ist wichtig. Den Nächsten lieben heißt: Die Menschen, die mir gerade begegnen, mit liebevollem Blick zu sehen. Im Nächsten ebenso wie in mir, das Abbild Gottes zu sehen und nicht den Ausländer, die Behinderte, das unmündige Kind oder den nervigen Jugendlichen usw. Und wenn es mir dann noch gelingt, bei meinem nächsten Einkauf an die zu denken und in meinen liebevollen Blick miteinzubeziehen, die für dieses Produkt gearbeitet haben, dann können auch jene, die weit entfernt von mir sind, meine Nächsten sein.

Dann wird etwas von mir auf ewig weiter bestehen. Alles andere wird einmal vergehen, das Haus, mein Besitz, das Buch, das Lied, selbst die Inschrift auf dem Grabstein wird verblassen, aber die Liebe wird bleiben.

Angelika Faupel

Erstkommunionvorbereitung 2024

Nach den Sommerferien sind über die Willicher Grundschulen Einladungen zur Erstkommunionvorbereitung an die katholischen Kinder der 3. Schuljahre verteilt worden. Falls Ihr Kind nicht in Willich zur Schule geht oder Sie versehentlich keine Einladung bekommen haben, melden Sie sich bitte in einem der Pfarrbüros und /oder kommen zum Elternabend.
Diese Abende sind:

Mittwoch	13.09.	19:00 Uhr	Kinder der Gottfried-Kricker GS Anrath	Josefshalle
Mittwoch	13.09.	20:15 Uhr	Kinder der Albert-Schweitzer GS Anrath	Josefshalle
Donnerstag	14.09.	19:30 Uhr	Kinder der Vinhovenschule Neersen	Pfarrzentrum St. Maria
Donnerstag	14.09.	19:00 Uhr	Kinder der Hubertusschule Schiefbahn	Pfarrzentrum Leuchtturm
Donnerstag	14.09.	20:15 Uhr	Kinder der Astrid-Lindgren GS Schiefbahn	Pfarrzentrum Leuchtturm
Montag	18.09.	19:00 Uhr	Kinder der Mühlenfeldschule / GS Wekeln Willich	KaRo 11
Montag	18.09.	20:15 Uhr	Kinder der GS Willicher Heide Willich	KaRo 11
Dienstag	19.09.	19:30 Uhr	Kinder der Kolpingschule Willich	KaRo 11

Die Erstkommuniongottesdienste sind:

Samstag	06.04.	11:30 Uhr	St. Hubertus, Schiefbahn	Kinder der Astrid-Lindgren GS
Sonntag	07.04.	10:00 Uhr	St. Hubertus, Schiefbahn	Kinder der Hubertusschule
Sonntag	07.04.	11:30 Uhr	St. Hubertus, Schiefbahn	Kinder der Hubertusschule
Samstag	13.04.	11.30 Uhr	St. Katharina, Willich	Kinder der Mühlenfeldschule und der GS Wekeln
Sonntag	14.04.	10:00 Uhr	St. Katharina, Willich	Kinder der Kolpingschule
Sonntag	14.04.	11:30 Uhr	St. Katharina, Willich	Kinder der GS Willicher Heide
Sonntag	21.04.	10:00 Uhr	St. Maria, Neersen	Kinder der Vinhovenschule
Sonntag	21.04.	11:30 Uhr	St. Maria, Neersen	Kinder der Vinhovenschule
Sonntag	28.04.	10:00 Uhr	St. Johannes, Anrath	Kinder der Gottfried-Kricker GS
Sonntag	28.04.	11:30 Uhr	St. Johannes, Anrath	Kinder der Albert-Schweitzer GS

Alle weiteren Informationen über die Möglichkeiten der Vorbereitung erhalten Sie an den Informationsabenden. Sollten sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden.
Für die Kommunionvorbereitung Angelika Faupel und Sabine Grotenburg

Die nächsten Familiengottesdienste sind am:

03.09.2023 um 12:00 Uhr Sonntagsstunde in St. Johannes
24.09.2023 um 11:30 Uhr in St. Hubertus zum Abschluss der ökumenischen Kinderbibeltage,
01.10.2023 um 10:00 Uhr Erntedankmesse auf dem Hügenshof, Anrath, Fadheiderstr.
01.10.2023 um 11:30 Uhr Erntedankmesse auf dem Hof der Familie Mertens, Wekeln 1
05.11.2023 um 12:00 Uhr Sonntagsstunde in St. Johannes
12.11.2023 um 11:30 Uhr in St. Katharina zum St. Martin.
03.12.2023 um 10:00 Uhr Wortgottesfeier mit Start der Kommunionvorbereitung in St. Johannes
Alle Familien sind mit ihren Kindern, Freunden und Freundinnen, Eltern, Großeltern und allen anderen Verwandten herzlich eingeladen.
Angelika Faupel, Sabine Grotenburg, Stephanie Graßhoff

Kölsch-Katholischer Abend in St. Hubertus

Heimat – Frieden – Lebensfreude - alles hat ein Ende – Kölsches Geföhl
Denn die Troane, die Du laachs, musste nit kriesche

Was zunächst vor 24 Jahren als einmaliges Experiment gedacht war, hat sich im Laufe der Jahre stabilisiert und etabliert, so dass es inzwischen jährlich 3-4 Karnevalsgottesdienste sind, zu denen wir einladen. Weiterhin sind es gut gefüllte Kirchen in Ohler und Hockstein, in Schelsen und Rheindahlen.
Ein zweites Standbein kam im Laufe der Jahre hinzu, als erstmals eine NACHT DER OFFENEN KIRCHEN in Mönchengladbach veranstaltet wurde.
Ohne gottesdienstlichen Rahmen, aber immer an biblischen Texten angelehnt, gab es Themenprogramme, so zum „Jahr der Bibel“, zu „Paulus und seinen Briefen“, zur „Weisheitsliteratur im Alten Testament“, zum „Lebenslauf des Menschen“, zur „Heiligtumsfahrt in Aachen und MG“ u.a.m.
In Krefeld, Neuss, Aachen, Alsdorf, Langenfeld, Kaldenkirchen, in verschiedenen Kirchen in Mönchengladbach und vor 10 Jahren auch in St. Hubertus/ Schiefbahn hat die Band eingeladen zum Nachdenken und Dank eingeblendeter Liedtexte zum Mitsingen.
Nach mehrjähriger Coronapause möchten wir dies wieder aufgreifen und laden ein zu einem solchen Themenprogramm für Freitag, den 17.11.2023 um 19:30 Uhr in die Pfarrkirche St. Hubertus in Schiefbahn. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Firmung in unserer GdG

Die nächsten Firmungen sind geplant für Samstag, 16.03.2024 um 16:30 Uhr in St. Hubertus und um 18:30 Uhr in St. Johannes sowie am Sonntag, 17.03.2024 um 11:30 Uhr in St. Katharina.
Alle Jugendlichen, die zwischen dem 01.07.2007 und 30.06.2008 geboren sind, bekommen dazu eine Einladung und werden zu Informationsabenden eingeladen. Hier werden die Möglichkeiten der Vorbereitung erläutert. Dazu mehr bei den Informationsabenden.
Diese finden statt am Montag, den 13.11.2023 um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes und um 20:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina.
Zur Firmung eingeladen sind aber auch ältere oder jüngere Jugendliche ab 14 Jahren sowie Erwachsene. Alle Interessierten an der Firmung können einfach zu einem der Informationsabende kommen oder melden sich in einem der Pfarrbüros. Weitere Informationen bei Sabine Grotenburg

Wir feiern Erntedank

Am Sonntag, 01. Oktober 2023, feiern wir gemeinsam das Erntedankfest auf dem Obsthof Mertens, Wekeln 1. Wir beginnen mit einer Messe um 11:30 Uhr und laden danach zur Begegnung bei Getränken und Streuselkuchen ein.
Nach der Messe ist der Hofladen geöffnet.
Wir danken schon jetzt besonders der Familie Mertens und auch allen anderen, die sich für dieses Fest einsetzen, für ihr Engagement und freuen uns auf ein schönes Beisammensein.

Kurse im Fachbereich Engagement und Ehrenamt

Begräbnisse leiten - für ehrenamtlich Engagierte
Wir vermitteln an zwei Abenden die Grundlagen zur Leitung von Begräbnissen in Theorie und Praxis. Es geht um Ihre Haltung zu Sterben und Tod, den Ablauf einer katholischen Begräbnisfeier und wie Sie ihn füllen können. Wir besprechen Ihre Fragen. Ein Praxistag lässt Sie die Rolle als Leitung einer Beerdigung ausprobieren. Der Besuch und eine Führung im Krematorium Willich vermittelt Ihnen Hintergründe einer Urnenbeisetzung.
Am Kursende entscheiden Sie, ob Sie diesen Dienst wahrnehmen möchten. Sie erfahren, welche Schritte zu Ihrer Beauftragung erforderlich sind.
Termine und Orte: 20.10.23 und 27.10.23 jeweils 17:00 – 21:00 Uhr, Kath. Forum, Felbelstraße 25, 47799 Krefeld
04.11.23 – 9:30 – 17:00 Uhr Praxistag, Ort wird im Kurs genannt, 10.11.23 – 14:30 – 17:00 Uhr, Krematorium Niederrhein, Willich. Kursleitung: Sylvia Boltz, Krankenhausseelsorgerin Kempen, Gabi Rinass-Goertz, Kath. Forum. Der Kurs ist gebührenfrei. Kursnummer: 23-41-002A

Fortbildung für Lektorinnen und Lektoren
Sie sind Lektor/Lektorin.
Sie schätzen die Liturgie als Ort der Begegnung mit Gott und mit den Menschen. Sie wissen, dass Gott sein Wort mit Kraft ausstattet, und möchten in Ihrem Dienst diese Kraft erleben und weitergeben.
Damit Gottes Botschaft die Herzen erreicht und der Funke überspringt, beschäftigen wir uns an diesem Tag mit
- dem Zusammenhang von Körper und Stimme,
- dem liturgischen Raum,
- vor allem mit den Texten, die wir verkünden.

Sie werden dazu angeleitet, ausdrucksstark, authentisch und in Kommunikation mit der Gemeinde zu verkünden.
Termine und Orte: 21.10.2023, 9:00 – 16:30 Uhr, Pfarrheim Remigiushaus, Remigiusplatz, 41747 Viersen, Kurs: 23-41-003B; 18.11.2023, 9:00 – 16:30 Uhr, Pfarrheim St. Josef, Eibenweg 1, 47906 Kempen, Kurs: 23-41-003C
Kursleitung: Carmen Rothermel. Der Kurs ist gebührenfrei.

Anmeldung für beide Kurse: Krefeld: Felbelstr. 25 – 47799 Krefeld - Tel.: 02151 6294-0, Viersen: Rektoratstr. 25 - 41747 Viersen, Tel.: 02162 50199-0 , Homepage: www.forum-krefeld-viersen.de, E-Mal: info@forum-krefeld-viersen.de

Trauergruppe „Das Leben ist stärker“

An jedem 2. Dienstag im Monat trifft sich eine offene Trauergruppe im Pfarrzentrum Neersen von 19:00 bis 20:30 Uhr. Neuankömmlinge sind jederzeit herzlich willkommen! Mit Hilfe von Impulsen sind Sie eingeladen, von ihrem Verlust und ihrer Trauer zu erzählen und Unterstützung, Begleitung und Trost auf ihrem Trauerweg zu erfahren.
Die Gruppe wird geleitet von Sabine Grotenburg, Gemeindereferentin der GdG Willich, und Helga Loheide, niedergelassene Gestalttherapeutin/Coach/Heilpraktikerin für Psychotherapie
Informationen bei Sabine Grotenburg. Die nächsten Termine sind am **12.09., 17.10., 14.11. und 12.12.2023.**

vinothek hesker

Vinothek Hesker
Inh. Manuel Hesker
Hubertusplatz 4
47877 Willich Schiefbahn
Telefon: 02154 / 950 69 28
E-Mail: info@vinothek-hesker.de
Internet: www.vinothek-hesker.de
AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 15-19 Uhr, Sa.: 10-14 Uhr

Gedanken zum Artikel „Weck die tote Christenheit“ von J. Kutsch

In den Kirchen kriselt es; mehr als 530000 Austritte aus der katholischen Kirche in Deutschland im letzten Jahr sind eine Tatsache. Da ist es gut und wichtig, sich Gedanken zu machen über die Situation in den Gemeinden vor Ort.
Zu Inhalt und Stil des o.g. Artikels aus der letzten Ausgabe von „mittendrin“ möchte ich folgendes bemerken:
1. Herr Kutsch beklagt, dass „Tradition und Katechismus“ heutzutage weitgehend als „altbacken“, „überholt“ und „nicht mehr zeitgemäß“ gelten. Meiner Meinung nach können wir uns aber die Mühe nicht sparen, die Botschaft Jesu, die in Tradition und Katechismus festgeschrieben wurde, in unsere Zeit zu übersetzen, denn auch sie sind als Kinder ihrer Zeit entstanden und in einer bestimmten geschichtlichen Situation formuliert worden.
2. Der „tätigen Nächstenliebe“, der „beharrlichen Arbeit in persönlichem, unentgeltlichem Einsatz aus christlicher Motivation heraus…still und abseits öffentlicher Wahrnehmung“ stellt J. Kutsch eine Kirche gegenüber, die die Menschen „mit besserwisserischem und oberlehrerhaftem Gestus“ mit Themen „bevormundet“, „die bestenfalls Randgruppen interessieren“. Welche Randgruppen sind gemeint? Maria 2.0? Wir sind Kirche? Homosexuelle und queere Personen? Wiederverheiratete Geschiedene? Man erfährt es nicht.
In welchen „elitären Elfenbeintürmen“ werden „hochgestochene, wohlklingende Texte“ verfasst, um die Menschen „einzulullen“? Auch das erfährt man nicht; daher ist diese Aussage wenig hilfreich.
Polemik ist meiner Meinung nach jedenfalls nicht angebracht, wenn es ernsthaft darum gehen soll, die nicht wegzudiskutierenden Probleme innerhalb der Kirche zu lösen!
3. Nicht der Synodale Weg sorgt für „Verunsicherung und tiefe Zerwürfnisse“, wie J. Kutsch meint, eher ist es umgekehrt: Der Synodale Weg ist eine Reaktion auf die Verunsicherung und die tiefen Zerwürfnisse, die jahrzehntelanges Vertuschen von Missbrauchsverbrechen und andere Missstände (Machtmissbrauch, Stellung der Frauen in der Kirche…) hervorgebracht haben.
Eine ehrliche, konfliktbereite Wahrheitssuche wäre hier hilfreich, statt der „Geschlossenheit“, die Herr Kutsch fordert.
Für mehr Sachlichkeit und für konkretere Aussagen in seinen Artikeln wäre ich dankbar!

Eva Messerschmidt

Seit 1967 Ihr Partner!
ERREN
SCHREIB- UND SPIELWAREN GMBH
Markt 7 · 47877 Willich · Tel. 02154 / 95 08-0 · Fax 95 08-25
Schreibwaren · Bücher
Schul- und Bürobedarf
Zeichenartikel · Fotokopien
Telefon 95 08-13
Spielwaren · Hobby
z.B. Lego · Ravensburger
Telefon 95 08-14
Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr
Sa 9.00-14.00 Uhr
Tchibo · Lotto · Vorverkauf
Tabakwaren · Zeitschriften
Telefon 95 08-12
Mo-Fr 8.00-18.30 Uhr
Sa 8.00-14.00 Uhr
Postfiliale
Mo-Sa 9.00-13.00 Uhr
Mo-Fr 14.00-18.00 Uhr
Deutsche Post

GREIS
bäckerei konditorei

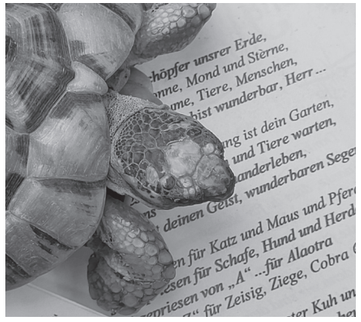
„ein Haus voll Glorie schauet…“

…weit über alle Land“ (Gotteslob 478), in dem alleine im vergangenen Jahr über eine halbe Million Menschen hierzulande aus der kath. Kirche ausgetreten sind.
„Lass im Hause Dein uns all‘ geborgen sein“ entspricht ganz offensichtlich immer weniger dem Wunsch des pilgernden Gottesvolkes, das sich seit längerer Zeit in alle möglichen Richtungen bewegt, nur nicht zum Altar und zum Kreuz hin.
Ehrlich müssen wir einräumen: Kein Wunder angesichts der Vorfälle in der jüngeren Vergangenheit, in denen zu viele Menschen keine Geborgenheit, sondern Kälte, Diffamierung, Ausgrenzung bis hin zum Missbrauch in unserer Kirche erleiden mussten.
Ich mag jetzt nicht die sattsam bekannten, schon viel beschriebenen und kommentierten Vorfälle in komplex auftretenden Phänomenen erneut auswalzen – zu ermüdend finde ich die aktuellen öffentlichen Debatten, die eher von Orientierungs- und Hilflosigkeit zeugen als von der Fähigkeit, Heimat zu bieten.
So verständlich die Reaktionen sind: Wut, Frustration, Enttäuschung und Empörung sind noch nirgendwo probate Mittel gewesen, um einer Krise Herr zu werden, und weder mit Schaum vor dem Mund noch mit ultimativ vorgebrachten Maximalforderungen wird es gelingen, verlorenes Vertrauen zurück zu gewinnen.
Zielführender, denke ich, sind gemeinsame Initiativen, auch und gerade auf lokaler Ebene, denn wer vor Ort spürbare Verbesserungen anstrebt, darf nicht nur nach Frankfurt schauen, wo der „Synodale Weg“ dabei ist, Reformen auf den Weg zu bringen und den Spagat zwischen Weltkirche und Ortsgemeinde zu meistern.
So wichtig dieser Prozess auch ist: Eer wird aber erst dann glaubwürdig und greifbar für die Menschen, wenn daraus sichtbare und nachvollziehbare Handlungen erfolgen. Alle Theorie ist grau, so lange daraus nicht erlebte Begegnungen werden, die Rat und Orientierung Suchenden Kraft und Hoffnung geben.
Menschen zuhören, sie mitnehmen, gemeinsam gestalten im Sinne des Evangeliums ist die wirksamste Pastoral, die auch hilft, aus der „ich kann ja sowieso nichts ändern“ - Ohnmacht herauszufinden und ermutigt, Verantwortung zu übernehmen.
Der Weltjugendtag in Lissabon hat einfach und unaufdringlich gezeigt, dass Kirche lebt und Begeisterung für den Glauben entfachen kann – trotz einiger zu beobachtenden Relikte aus der Vergangenheit, die sicherlich der Modernisierung bedürfen und sich weiterentwickeln müssen.
Schauen wir in die GdG Willich, wo man die Bodenhaftung noch nicht verloren hat: Einzelne und in Vereinen institutionalisierte Handlungsfähigkeit, die in kleinen, oft sehr unscheinbaren Gesten wirkt, in Aktionen, die keine Schlagzeile wert, aber dennoch überzeugend sind. Hier wird der Blickwinkel geweitet über geistliche Würdenträger hinaus auf die Anforderungen, die täglich bewältigt werden müssen und für die es kein Strategiepapier gibt, außer hörende Ohren und zupackende, oft gebende Hände – Handlung und Haltung aus Liebe und Zuneigung heraus.
Schauen wir nicht auf der Heimat ferne Geistliche und röntgen sie auf ihre Fehler, um sie dann lauthals anzuprangern, sondern teilen und erleben lieber das Engagement der Frauen und Männer hier vor Ort – das ist ermutigender und fruchtbarer für alle.
Und, vor allem: Schauen wir auf Ihn, Jesus Christus, unseren Herrn: In der Eucharistie in der Messe und in Wort-Gottes-Feiern, in der Anbetung (donnerstags abends in St. Johannes) oder einfach am Kreuz, wenn wir es auf, in der Kirche oder am Wegesrand sehen.
Vertrauen wir Ihm allein, der das gerade in Stürmen wackelnde Boot der Kirche schon durch ganz andere Unwetter geführt hat, wie uns die Kirchengeschichte lehrt.
„Herr, wir danken Dir, wir vertrauen Dir, in Drangsal mach uns frei, und steh im Kampf uns bei“.
Amen
Jürgen Kutsch

Mecki geht`s gut…

….dank der liebevollen Familie, die seit vielen Jahren verletzte und kranke Igel rettet in Anrath.
Mit viel Liebe und Sorgfalt hat auch Mecki hier wiederaufleben können und Vertrauen gelernt. Das zeigt sein munteres Schnüffeln im alten Pfarrgarten.
Mecki und Shari, Kassiopeia und Rüdiger, Benni und Hummel, Mr. Dabowski und Ivo, das sind nur einige der Igel, Hunde, Schildkröten, Kaninchen und Katzen, der Vögel und Pferde, von denen wir beim Gottesdienst erzählen.
Wie in jedem Jahr haben wir uns am letzten Sonntag vor den Sommerferien zur TIERSEGNUNG getroffen. Diesmal in kleinerem Kreis, das war dem schwülen Gewitterluft-Wetter geschuldet. Doch dann blieb alles im Trockenen. Zuerst versammelten wir uns an der Stelle, wo im letzten Jahr noch der alte große Ahornbaum gestanden hatte. Zeitgleich brannten ja in Brandenburg, auf Sizilien und in Portugal ganze Waldgebiete. Wir hielten inne, um der Menschen, Tiere, Bäume und Pflanzen dort zu gedenken. Ihnen galt unser KYRIE-Gebet.
Manche von uns hatten im vergangenen Jahr Abschied nehmen müssen von geliebten Familienmitgliedern, Freundinnen und Weggefährten. In der Stille am alten Baumplatz konnten wir uns erinnern.
Dann versammelten wir uns um das bunte Blumengebinde, um die Kerze und das Weihwasser aus der Kirche, um das Kreuz und die Zeichen, die wir festlich in die Mitte gelegt hatten.
Wie schön ist es von den Tieren zu erzählen, von all dem, was wir mit ihnen erleben und durch sie lernen.
„Ohne Ivo, obwohl er so alt ist, wäre die traurige Zeit noch schwerer gewesen…“
„Seit Sandor bei uns ist, ist der ganze Tag anders. Früher war ich nie um sechs Uhr draußen…“
„Ganz ehrlich, wenn ich die Shari nicht hätte, die ist mein ganzer Trost…“
„So schnell und fröhlich wie mit Rüdiger lernt man sonst kaum Menschen kennen…“

Wir sagen „Tiersegnung“, wir beten und singen und feiern, doch eigentlich bringen die Tiere oft Segen und tiefe Freude in unser Leben. Die Tiere spüren, wenn es uns nicht gut geht, sie freuen sich, ganz gleich, wie wir heimkommen, sie schenken uns Wärme und stecken uns mit ihrer Neugier und ihren Spielen an.
Davon erzählen wir einander und bitten Gott, dass er uns verbindet im Geist und Sinn seiner wunderbaren Schöpfung. Und Kassiopeia krabbelt dabei auf dem Liedblatt herum.



Im Anschluss an die Segnung der kleinen und großen Tiere und unserer Gemeinschaft gibt`s ein buntes, mitgebrachtes Kaffee-, Caprisonne- und Kuchenbüfett. .
Alte Bekannte und erstmalige Teilnehmende teilen Picknick und Zeit, teilen Tipps und Erfahrungen, und freuen sich an einem weiterem Stündchen ohne Gewitter. Dann helfen alle mit beim Zusammenpacken.
Und dann schließlich: „Bis nächstes Jahr! Wieder vor den großen Ferien?“.
„Genau. DANKE und schönen Sonntag!“

M. Poltermann, St. Graßhoff

„SONNTAGSSTUNDE“ in St. Johannes

Weil manche gefragt haben: „Was ist das denn, diese Sonntagsstunde?“, schreiben wir gern, was bisher geschah:
Als die Corona-Pandemie uns in den Gemeinden die Möglichkeit nahm, mit vielen Menschen gleichzeitig in der Kirche zu sein, zu singen oder nahe beieinander zu sitzen, da sollte es dennoch ein Angebot für Kinder und ihre Familien geben. Denn die Plätze der 10:00 Uhr-Messe und des Wortgottesdienstes waren schnell besetzt. Zusätzlich zur regulären Sonntagsgottesdienstzeit luden wir also zur „Sonntagsstunde“ um 12:00 Uhr ein. Eine Zeit, die spät genug für Langschläferkinder ist und früh genug für ausflugsplanende Mütter und Väter. Eine Zeit, in der schon gemütliches Schlafanzugfrühstück gewesen sein kann und der Kuchen noch auskühlt bis zum Sonntagskaffee.
Durch Plakate, den Pfarrbrief und Klassenpost in unseren Grundschulen wurden die Kinder und Familien informiert und bereits nach der ersten Sonntagsstunde war klar: Das machen wir weiter so, das kann eine schöne Tradition werden.
Was ist denn also die „Sonntagsstunde“ und was machen wir in dieser Zeit in der Kirche?
Das „etwas andere“ als in unseren Familienmessen ist wohl, dass die Kinder und Jugendlichen, die kommen, auch die Musik machen, dass sie selbst die Kerzen anzünden, dass sie eigene Texte mitbringen und dass es immer ein gemeinsames Spiel gibt. Sie können mit ihren Familien kommen, ihre Freundinnen und Freunde mitbringen oder auch alleine teilnehmen. Kommt jemandem im Gottesdienst eine schöne Idee, versuchen wir sie noch einzubinden. Wenn jemand etwas zum ersten Mal ausprobieren möchte… herzlich willkommen.
Es ist also gar nichts groß neues oder spektakuläres in diesen Sonntagsstunden. Vielleicht dadurch, dass sie in manchem offener und sicherlich l a n g s a m e r sind, kommen sie gerade auch Familien mit kleineren Kindern entgegen.
Und das haben wir bereits erlebt:

- Wie Jette auf ihrem Akkordeon spielt und wir dabei Walzer schunkeln,
- wie Ole als Messdiener übt,
- dass ein kleiner Junge sein Stück von „Jugend musiziert“ auch in der Kirche spielen kann,
- wie Hannah und Max vorlesen,
- wie Julian und Bernhard zusammen Orgel spielen,
- wie Mara die Kerzen mit ihrer Mama anzündet,
- dass wir ein schweres Rätsel zusammen lösen können,
- dass Satz für Satz ein Gebet immer weiter wächst,
- wie Lena uns ihr Bild vorstellt und alle zu den Fürbitten einlädt,
- wie Birgit „hevenu shalom alechem“ anstimmt und uns begeistert.

Das kennen wir wohl alle: dass es am schönsten ist, dabei zu sein: Zu beten, zu erzählen, zu singen und zu feiern, dass Gott in unserer Mitte ist.
Sehr herzlich laden wir also zu den Sonntagsstunden ein, die ab September wieder einmal im Monat stattfinden. Wenn – wie Erntedank zum Beispiel - Familienmesse ist, dann feiern wir dort mit, also wie immer bereits um 10:00 Uhr.
Bitte achten Sie/achtet auf den Aushang und den Artikel mit allen Terminen von Angelika Faupel (auch hier im „mittendrin“ zu lesen).
Bis zum 3. September grüßt herzlich,

Stephanie Graßhoff

Die Titanic muss ins Dock!

So ist das mit Schiffen, die ein paar Jahrzehnte Dienst getan und die Passagiere sicher durch viele Stürme gebracht haben: Irgendwann steht eine Generalüberholung an – das Schiff muss ins Trockendock. Dies gilt auch für das Jugendheim Titanic in Anrath - und es geht bald los!
Spätestens, wenn außen Gerüste oder ganz viele Fahrzeuge von Handwerkern davor stehen, werden es alle auch sehen können.
Zwar ist die Fassade zur Straße hin schon überarbeitet und auch einige andere kleinere Dinge sind in den letzten Jahren geschehen, aber jetzt ist eine große Renovierung innen und außen unausweichlich, damit die Titanic auch in Zukunft für Kinder und Jugendliche Heimat bieten kann.
Kirchenvorstand, Ortsausschuss, der Förderverein Jugendarbeit und der Förderverein Titanic haben sich zusammengeschlossen, um all das zu begleiten und anzustoßen, was die Renovierung der Titanic unterstützen kann. Wir werden in der kommenden Zeit immer wieder über den Fortschritt informieren. Denn dann können alle, die es interessiert, sich darüber ein Bild machen. Wir bauen darauf, dass viele ein Herz für die Titanic haben, erst recht dann, wenn sie selbst einige Jahre ihrer Jugend dort verbracht haben. Mit anderen Worten – wir freuen uns über alle, die sich an den Aktionen, mit denen wir Spenden sammeln wollen, beteiligen. Wir würden uns auch freuen, wenn Sie vielleicht selbst eine kleine Aktion starten, um zu spenden: Z.B. keine Geschenke zum Geburtstag, sondern Spenden.
Nach Fertigstellung des Umbaus wird unsere Titanic in neuem Glanz vom Stapel laufen, um vor Eisbergen geschützt zu sein. Wer spenden möchte, kann dies über folgendes Konto tun:
Kath. Kirchengemeinde St. Johannes
IBAN: DE97 3106 0517 4270 4770 33
Verwendungszweck: Sanierung des Jugendzentrums Titanic
Simone Benen

Mahlzeit Miteinander

Einmal im Quartal gibt es das Gemeindeessen in der Josefshalle. Sonntags um 12:00 Uhr steht das Essen auf dem Tisch und man kann in geselliger Runde speisen und gute Gespräche führen.
Im März und im Juni hatten wir schon das Vergnügen gemeinsam zu essen, beim 1. Mal waren wir 10 Personen, im Juni schon mehr als doppelt so viele. Ich freue mich, wenn es weitere Kreise zieht, denn gemeinsam schmeckt es einfach besser.
Wer sich beim Kochen ausprobieren oder anderweitig unterstützen möchte, ist auch herzlich willkommen. Gekocht werden saisonale Gerichte und es gibt zusätzlich immer auch eine fleischlose Alternative.
Die nächsten Termine sind 24.9.23 und 26.11.23
Anmelden kann man sich im Pfarrbüro, in der Liste, die kurz vorher in der Kirche aushängt, oder bei Monika Dünnwald.

Pfarrcaritas Anrath

Der diesjährige Caritassonntag wird am 17.09.2023 in der Pfarrkirche St. Johannes im Rahmen eines Gottesdienstes gehalten. Das Motto lautet: „Für Klimaschutz, der allen nutzt“.
Klimaschutz ist in aller Munde – auch bei uns. Wenn er dabei sozial gerecht gestaltet wird, hilft er auch gegen Armut. Die Pfarrcaritas versucht mit Hilfe Ihrer Spendengelder, dieses zu ermöglichen, und leistet somit einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität unserer Kunden. Damit unsere Arbeit in diesem Sinn weiterhin gewährleistet ist, bitten wir um Ihre Spende. Dafür liegen ab dem 9./10.9. Spendentüten in der Kirche aus. Ansonsten haben Sie die Möglichkeit, auf unser Konto Ihre Geldspende zu überweisen.
Kath. Kirchengemeinde Anrath (KKG)
IBAN: DE 25 3106 0517 4270 4771 65
Verwendungszweck: Pfarrcaritas Anrath
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
Für den Caritaskreis, Irmgard Reiß

In der Bücherei ist immer etwas los...

Für Kinder verschiedenen Alters wurden neue Smart-Games in den Bestang aufgenommen. Und mit der An-schaffung von fünf Edurino-Sets werden weitere Schritte in die Welt des digitalen Lernens für Kinder zwischen vier und sieben Jahren unternommen.
Es gibt erneut zahlreiche Veranstaltungshighlights im 2. Halbjahr.
Am 16. September wird der Manga-Day in der Bücherei gefeiert. Manga sind japanische Comics, die vornehmlich von Jugendlichen gelesen und gelebt werden. An diesem Tag werden nicht nur Gratis-Manga an die Fans ausgegeben, sondern auch das erste Manga-Regal in der Jugendbuchecke der Bücherei eingeweiht.
Im Oktober beginnt eine neue Runde der beliebten Schreibwerkstatt. Unter der Leitung der Literaturpädagogin Anja Kuypers sind Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren herzlich eingeladen, Kurzgeschichten zum Thema „Buchstabenkekse - oder was isst man zu Weihnachten? Geschichten von hier und da und überall“ zu verfassen. Das Programm und Anmeldedetails sind unter Schreibwerkstätten | SchreibLand NRW (schreibland-nrw.de) nachzulesen.
Zum geplanten Halloweenmarkt wird die KöB ihre Öffnungszeiten verlängern, damit auch in den Abendstunden noch fleißig literarisch gestöbert werden kann. Kleine, kostümierte Leserinnen und Leser erwartet eine Süßigkeit, wenn sie an dem Abend nach „Süßes oder Saures?“ fragen.
Auch in der gesamten Martinswoche (6. bis 11. November) werden alle Kinder, die während den Büchereи-Öffnungszeiten mit ihren Laternen vorbeikommen und Martinslieder singen, mit einer kleinen süßen Aufmerksamkeit bedacht.
Der Bürgerverein Anrath e.V. stellt auch in diesem Jahr sein Heimatbuch wieder in den Räumlichkeiten der KöB Anrath vor. Am 29. November wird die Neuausgabe ab 19:00 Uhr präsentiert.
Welches Programm sich die Bücherei zum Weihnachtsmarkt überlegt hat, wird noch nicht verraten. Spannung muss sein!
Ergänzend zu den vorab genannten Events, finden regelmäßig Vorlesestunden für Kinder ab fünf Jahren, Spieleabende für junge und ältere Erwachsene sowie Abende statt, zu denen engagierte Leserinnen und Leser ihre Lieblingsbücher vorstellen können. Allesamt wunderbare Inspirationen für kurzweilige Lesemomente.
Alle Veranstaltungstermine werden regelmäßig und stets aktuell auf der Büchereiwebsite (anrath-koeb.de) sowie bei Facebook (Kath. öffentliche Bücherei Anrath) kommuniziert.
Ein Besuch in der Bücherei ist immer eine gute Idee!
Anja Kuypers

Lesung in der Kirche

Schon 2020, als die Stadt Willich ihr 50stes feiern wollte, sollte in der Kirche eine Lesung stattfinden, aber dann kam Corona ...
Agnes Sehrbrock hatte sich einst darangemacht, die Pfarrchronik (1882 - 1962), die handschriftlich in Sütterlin-Schrift verfasst war, für uns alle lesbar zu machen. Daraus ist ein dickes Buch entstanden, aus dem nun interessante Passagen vorgelesen werden sollen.
Die Lesung in der Kirche findet am 29.9.2023 um 15:00 Uhr statt.
Im Anschluss daran wird Pastor Markus Poltermann uns über den neuen/alten Hochaltar aufklären.
Marlies Pasch

Farbenrausch

Aquarell- und Zeichenkurs in St. Maria Empfängnis

Seit mehr als einem Jahr treffen sich Aquarell- und Zeichen-Begeisterte donnerstags mittags von 13:00 - 15:00 Uhr im Gemeindehaus von St. Maria, um in ruhiger, aber bisweilen auch heiterer Atmosphäre Grundkenntnisse des Aquarellierens zu erlernen oder aufzufrischen, neue Techniken, teils experimentell, zu erproben oder diverse Zeichentechniken kennenzulernen. Jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin erfüllt die Aufgaben ohne Zwang auf dem ihm/ihr eigenen Lernlevel. Wichtig ist, dass alle mit viel Neugierde und Freude bei der Arbeit sind.
Wir freuen uns alle sehr, wenn sich noch mehr Interessierte finden würden, die in dieser Mittagszeit kreativ werden möchten. Egal, ob Sie Anfänger/in sind oder schon fortgeschritten, in jedem Fall sind Sie uns herzlich willkommen.
Schauen Sie einfach mal donnerstags unverbindlich vorbei oder rufen mich, Marion Schulz-Staufenbiel (Krefelder Künstlerin und Kursleiterin) an. Tel.: 01784048032.
Nach der Sommerpause starten wir am 21.09.2023 unseren neuen Kurs, zunächst einmal mit 6 Seminarsitzungen.
Danach beginnt dann noch ein weiterer Kurs bis Anfang Dezember.

Wir sagen euch an, den lieben Advent...

Mitwirkende beim „ökumenischen, lebendigen Adventskalender“ in Neersen gesucht.
Es ist zwar noch etwas hin, aber besondere Aktionen brauchen eine gute Planung. Im letzten Advent sind wir mit dem lebendigen Adventskalender gestartet und bekamen sehr viele positive Rückmeldungen. Und somit soll es auch im Advent 2023 diese Aktion geben. Dafür suchen wir natürlich wieder jede Menge Mitstreiter*innen. Wie im vergangenen Jahr soll es von Montag-Freitag in der Adventszeit, in der Regel ab 18 Uhr, bei unterschiedlichen Menschen oder Gruppen ein geschmücktes Fenster geben, vor dem wir uns treffen. Die Gastgeber*innen suchen eine Geschichte, Gedichte, Lieder oder Ähnliches aus, was sie gerne mit den Besucher*innen teilen möchten. In der Gestaltung ist jede*r völlig frei, es sollte nur irgendwie adventlich sein. Wer mag, kann Plätzchen, Glühwein, Kinderpunsch etc. anbieten, aber das ist kein Muss. Gerne können auch die Besucher*innen etwas zum Naschen und Teilen mitbringen.
Haben Sie Lust erneut oder neu mitzumachen? Dann gerne melden bei:
Pia Letter, p.letter@emmaus-willich.de oder Sabine Grotenburg
Wir freuen uns jetzt schon auf den Advent!

Pia Letter und Sabine Grotenburg

Endlich wieder!

Die beliebte Mitsing- und Oldieparty im Pfarrsaal wird endlich wieder in alter Form stattfinden. Am Samstag, den 21.10.2023 wollen wir gemeinsam singen, tanzen und zusammensitzen. Nach Corona bedingter Pause in 2020 und 2021 hatten wir in 2022 einen vorsichtigen Versuch gestartet, wieder mit unserer Veranstaltung zu beginnen. Es war ein sehr vorsichtiger Start mit relativ wenig Publikum. Wir hoffen jetzt auf rege Teilnahme. Start ist um 19:30 Uhr, nach dem Gottesdienst, mit Live – Musik der Bänd und DJ DiWi.
Bitte Termin vormerken.
Für den Familienkreis und die Bänd
Franz J. Kochhan

Das Büchereiteam informiert

Vorlesetermine mit Bastelangebot
Regelmäßig an jedem 2. Dienstag im Monat von 16:00 – 17:00 Uhr findet ein Vorlesenachmittag mit einem kleinen Bastelangebot für Vor- und Grundschulkinder ab 5 Jahren statt. Die nächsten Termine und Themen sind:

12. September 2023	Herbst
14. November 2023	St. Martin

Anmeldung in der Bücherei oder telefonisch unter 02156/9150580 während der Öffnungszeiten.

Ferienaktion – Bücherrallye während der Sommerferien
Auch im zweiten Jahr unserer Ferienaktion war die Teilnahme an unserer Bücherrallye sehr groß.
22 fleißige Leserinnen und Leser ließen den Bücherturm in diesem Sommer auf eine stolze Höhe von 6,57 m wachsen. Am Dienstag, den 15. August 2023 fand eine kleine Abschlussveranstaltung statt. Nach einer kurzen Geschichte gab es für alle Teilnehmer:innen eine Urkunde und einen Turnbeutel und für die Besten eines jeden Jahrgangs ein Buch.

Autorenlesung im September im Pfarrsaal
Wir möchten an unsere Lesung am Freitag, den 22. September 2023 um 19:00 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr) erinnern. Die Krimi-Autorin Anja Wedershoven liest aus ihrem neuen Niederrhein-Krimi „Niederrheinische Glut“.
Es ist der zweite Fall der Kommissare Johanna Brenner und Axel Holtz von der Krefelder Kripo.
Begleitet von der Vinothek Hesker aus Schiefbahn laden wir Sie zu einem spannenden Abend ein.
Vorverkauf der Eintrittskarten, während der Öffnungszeiten in der Bücherei sowie in der Anrather Bücherecke zum Preis von 6 Euro.

Märchenhaftes Willich
Eine neue gemeinsame Veranstaltungsreihe der Kirchlichen Büchereien und der BiB startet in diesem Jahr, unter dem Motto „Märchen – Magische Gestalten“. Einmal im Monat erzählt die Märchenerzählerin Birgit Fritz spannende Märchen für Kinder von fünf bis sieben Jahren. Zum Thema „Märchen mit Nymphen und Meermännern“ erzählt sie am Dienstag, den 17. Oktober 2023 um 16:30 Uhr in der KÖB Neersen. Dauer ca. 45 Minuten. Anmeldung ab 19. September telefonisch oder persönlich während der Öffnungszeiten in der KÖB Neersen und per E-Mail möglich.

Monatlicher Spieleabend
Am 26. September 2023 findet unser erster Spieleabend für Erwachsene im Pfarrsaal des Pfarrzentrums statt. Ab 19:00 Uhr können Gesellschaftsspiele in der Bücherei ausgeliehen und gespielt werden oder Sie bringen Ihr Lieblingsspiel mit. Das Angebot ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie.
Der Spieleabend findet ab sofort jeden letzten Dienstag im Monat statt. Die nächsten Termine sind der 31. Oktober 2023 und der 28. November 2023.

Büchertrödel
Am 12. November 2023 von 11:00 bis 15:00 Uhr findet unser Büchertrödel im Pfarrsaal des Pfarrzentrums statt. Es besteht dann wieder die Möglichkeit, für kleines Geld aussortierte Bücher, Zeitschriften, DVDs und Hörbücher zu kaufen. Es können Tüten zu je 5 Euro randvoll gepackt werden. Zwei Tüten kosten dann 8 Euro. Einzelne Medien sind gegen eine Spende erhältlich.
Für das Büchereiteam: Gudrun Wallers

St. Matthiasbruderschaft lädt ein

Die St. Matthiasbruderschaft lädt alle ehemaligen und aktiven Fußpilgerinnen und -pilger zu einem gemütlichen Beisammensein ein, am Freitag, den 3. November 2023 um 19:00 Uhr im Pfarrzentrum Neersen.
Getränke, Brot und Gulaschsuppe stehen zur Verfügung. Da geplant und eingekauft werden muss, ist eine Anmeldung erforderlich. Das Pfarrbüro Neersen, Telefon 02156 5205, nimmt Anmeldungen bis zum 30. Oktober entgegen.
Wir freuen uns, wenn viele Pilgerinnen und Pilger an diesem Abend Zeit haben und sich anmelden.

Dr. Rousselot kommt zum letzten Mal nach Schiefbahn

Dr. Remy Rousselot, der Leprachirurg, dessen Arbeit in Ostindien die Leprahilfe dank vieler Spenden seit vielen Jahren regelmäßig unterstützt, kommt zum letzten Mal nach Schiefbahn. Begleitet wird er von Kamadeb Rana, dem Geschäftsführer der Leprastiftung und Krankenpfleger im „Gandhiji Seva Niketan“ Hospital. Er hatte selber Lepra und konnte dank frühzeitiger Behandlung vollständig geheilt werden.
Dr. Rousselot und Kamadeb Rana werden am

Montag, den 25. September 2023 um 18:00 Uhr

in der Gemeindehalle, Robert-Koch-Str.11, mit einem Bildervortrag von ihrer Arbeit berichten.
Dazu laden wir alle Interessierten ganz herzlich ein.
Wir bitten um Anmeldung (telefonisch oder per E-Mail).
Für Rückfragen steht Ihnen Anja Tams im Büro der Leprahilfe unter Tel. 951888 oder info@leprahilfe-schiefbahn.de zur Verfügung.

Hubertushilfswerk e.V. unterstützt die Pfarrgemeinde St. Hubertus

Auf der Mitgliederversammlung des Vereins wurde über das vergangene Jahr berichtet.
Die Kassiererin teilte mit, dass im Jahre 2022 Spenden und Förderbeiträge in Höhe von 5.574,00 Euro eingegangen sind.
Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandung und dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt.
Folgende Projekte wurden aus den Mitteln des Hubertushilfswerkes gefördert:
Die Reparatur des Engels am Brunnen in Höhe von 593,81 Euro wurde übernommen. Dieser war durch Witterungsschäden abgerostet.
Auch die Zeiger der Kirchenuhr mussten, bedingt durch erhebliche Witterungsschäden, restauriert werden. Die Kosten beliefen sich auf 13.387,56 Euro.
Für die Veranstaltungen im Querschiff der Kirche wurden Klapptische angeschafft (2.523,66 Euro).
Um weitere Projekte fördern zu können, die nicht aus Kirchensteuermitteln finanziert werden, sind wir auf Spenden angewiesen.
Da die Spenden, bedingt durch den Tod oder auch Austritt von Mitgliedern deutlich rückläufig sind, würden wir uns über neue Mitglieder*innen und Spender*innen freuen.
Die Kontonummer des Hubertushilfswerkes e.V. lautet:
Hubertushilfswerk e.V.
DE85 3205 0000 0000 1542 03
Spendenquittungen werden unaufgefordert erstellt.

Kommt und esst – wir füllen die Teller

Herzlich laden wir alle, die Zeit, Appetit und Lust haben, gemeinsam zu essen und zu klönen, zum Mittagstisch in die Gemeindehalle, Robert-Koch-Str. jeweils um 12.00 Uhr am Sonntag, 03. September 2023 (Möhren-Variationen) und am Sonntag, 05. November 2023 ein (Kostenbeitrag: 2,00 €).
Das Organisationsteam aus St. Hubertus freut sich auf Euer/Ihr Kommen!

Buß- und Bettag 2023

In Schiefbahn begehen wir den Buß- und Bettag wieder ökumenisch
Wir treffen uns am
22. November 2023 um 19:00 Uhr
zu Besinnung und Gebet in der Hoffnungskirche und gehen dann in einer Lichterprozession zum Gottesdienst hinüber in die Hubertuskirche.
Dazu und zum anschließenden Imbiss und Gedankenaustausch sind Sie herzlich eingeladen!

St. Martinszug in Schiefbahn

Am 10.11.2023 zieht in Schiefbahn der Martinszug, an dem sich wieder Schüler und Schülerinnen aller Schulen beteiligen. Um die traditionsgemäße Gestaltung und hauptsächlich auch die Bescherung der Kinder und älteren Menschen zu ermöglichen, wird im Stadtteil Schiefbahn vom 01.10. bis zum 31.10.2023 eine Haussammlung durchgeführt und in den Gaststätten werden Sammelbüchsen aufgestellt.
Mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr, des Roten Kreuzes und mehrerer Musikkapellen wird gegen 18 Uhr auf dem Jahnplatz die Bettlerszene stattfinden und ein großes Feuer abgebrannt.
Nach der Bettlerszene zieht der Martinszug in den Ort über Am Steigerturm – re Hochstraße – re Linsellesstraße – li Hubertusstraße – re Robert Koch-Straße – li Bruchstraße – li Königsheide – li Hochstraße – re Schulstraße – Hubertusschule.
Weiterzug der Schüler und Schülerinnen der Astrid-Lindgren-Schule und der Pestalozzi-Schule mit den 5. Schuljahren des Gymnasiums St. Bernhard in ihre Klassenräume.
Die Schüler und Schülerinnen der Astrid-Lindgren-Schule, der Hubertusschule und der Pestalozzi-Schule erhalten ihre Martinstüte in den Klassen ohne Kärtchen.
Nicht schulpflichtige Kinder, Schüler und Schülerinnen der weiterführenden Schulen einschließlich des 10. Schuljahres und Senioren und Seniorinnen über 70 Jahre werden am 10.11.2023 von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Kulturhalle gegen Abgabe der ausgehändigten Kärtchen beschert.
Der St. Martinsverein bedankt sich bei den Mitbürgern und Mitbürgerinnen für die Unterstützung und wünscht viel Freude beim diesjährigen Martinszug.
J. Wasem

Caritas sucht neue Mitglieder

Wer hat wie wir Lust, älteren Menschen zum Geburtstag eine Freude zu machen? Wir sind ein Team von 8 Leuten der Pfarrcaritas St. Hubertus. Etwa alle 6 Wochen treffen wir uns, um die Geburtstagsbesuche zu verteilen. So können die Termine flexibel geplant werden, wie es einem selber passt. Man kann also mehr oder weniger Besuche übernehmen oder auch einmal ganz aussetzen. Bei unseren Treffen verteilen wir die Adressen, kleine Geschenke und Grußkarten. Wir alle machen unsere Aufgabe sehr gerne und würden uns über Verstärkung unseres Teams - männlich wie weiblich - sehr freuen. Sie sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich im Pfarrhaus oder kommen Sie unverbindlich zu unserer nächsten Sitzung am 02.10.23 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Schiefbahn und lernen Sie uns und unsere Aufgaben kennen.
Für die Pfarrcaritas Jutta Gabriel

Kleinkindergottesdienste

Herzliche Einladung für alle Familien mit Kindern im Kindergartenalter.
Am Sonntag, den 10.09.2023 und am 26.11.2023 treffen wir uns jeweils um 10:00 Uhr in der Hubertus-Kirche, hören Geschichten aus der Bibel, singen, beten und basteln dazu. Schaut doch einfach mal vorbei.

Die kfd Willich feiert Midsommer

Nicht nur in Schweden wird Midsommer, der längste Tag/ die kürzeste Nacht des Jahres gefeiert, auch in Willich bei der Kfd wurde diese schöne Tradition zum Anlass genommen, ein Sommerfest zu feiern. 26 gut gelaunte Frauen trafen sich bei schönstem Sommerwetter am 30. Juni im Pfarrheim St. Katharina. Nach einer kurzen Filmvorführung zum Thema „Midsommer in Schweden“ wurden bunte Blumenkränze gefertigt, getanzt und gespielt. Das leibliche Wohl kam natürlich auch nicht zu kurz. Alle Teilnehmerinnen hatten etwas mitgebracht und so bog sich das Buffet unter zahlreichen Köstlichkeiten inklusive diversen Desserts. Der Abend klang dann mit Gesang und Lagerfeuer im Garten aus. Und anhand der vielen Rückmeldungen lässt sich sagen: Es hat wohl allen auch sehr gut gefallen. Wiederholung daher nicht ausgeschlossen.

Mädchenlager 2023: In 12 Tagen um die Welt

Am 21.7. hat sich die Vorhut mit gut gefüllten Autos und einem liebevoll gespendeten Reisesegen von Stephanie auf den Weg gemacht. Dieses Jahr waren wir wieder mit 37 Mädchen, 10 Gruppenleiterinnen und 5 Kochfrauen im CVJM Haus Senneheim in Bielefeld.
Da wir schon öfters hier waren, fühlt es sich ein bisschen an, wie nach Hause kommen. Man weiß, wo die Verkleidungskiste am besten steht, wo die Schminkecke sich bewährt hat und dass die Bastelecke am sinnvollsten im Werkraum ist. Die Zimmer sind gut einzuteilen und das Außengelände ist groß und bestens für Spiele, wie der total tolle Trapper Tag , Gladiator oder Chaos-Spiel geeignet.
Das Lagerfeuer ist auf Grund von Trockenheit dieses Jahr leider ausgefallen, in der 2. Woche jedoch buchstäblich ins Wasser gefallen, aber das hielt uns nicht ab, es uns innen gemütlich zu machen und die Lagerfeuerlieder zu singen. Die Tage waren wieder gut gefüllt mit tollen Bastelaktionen, Teamspielen, Quiz oder Krimiabend. Die GL´s hatten sich im Vorfeld schon viele Gedanken gemacht und alles liebevoll vorbereitet.
Auch die Thementage fehlten nicht, so haben wir wieder ein Jahr an einem Tag gefeiert: Morgens wird mit Karnevalsmusik geweckt, zum Frühstück gibt es Ostereier und danach Wasserspiele für die Sommerferien. Mittags gibt es Brezeln und Würstchen zum Oktoberfest und schon erschallen St. Martinslieder mit gebastelten Laternen, worauf dann auch schon der Advent mit den 1. Weihnachtsliedern Einzug hält, der Tannenbaum geschmückt wird, die Geschenke darunter gelegt werden. Am Abend sind wir Kochfrauen gefordert, ein festliches 3-Gänge-Menü zu Weihnachten zu kreieren und zum Schluss gibt es eine rauschende Silvesterparty und das Jahr (der Tag) endet mit guten Wünschen und Wunderkerzen.
Unsere Tage beginnen und enden mit dem Impuls oder Gebet, dort gibt es eine Geschichte oder dieses Jahr Briefe aus aller Welt, die sich durch die 2 Wochen fortsetzten. Jeder darf sich einbringen und die geistlichen Lieder sorgen für eine schöne und entspannte Stimmung. Der letzte Abend ist noch mal ein Highlight, denn hier dürfen alle mitgestalten und etwas aufführen, um das Publikum zu begeistern. Zum Schluss gibt es den Lagersong, von den GL´s gedichtet und uraufgeführt, in dem noch mal alles vorkommt, was uns berührt hat.
Dann ist alles schon wieder vorbei. Man hält sich in den Armen, tröstet sich gegenseitig und trocknet seine Tränen. Schon geht es wieder nach Hause, aber nach dem Lager ist vor dem Lager, ich freue mich schon aufs nächste Jahr.

Monika Dünnwald

Feuer, Wasser, Erde, Luft

Ökumenische Kinder-Bibel-Tage in Schiefbahn 2023
zu den vier Elementen, für Kinder von 6-10 Jahren.
Freitag, 22.09.2023, 16:30-18:30 Uhr ev. Hoffnungskirche,
Samstag, 23.09.2023, 10:00-14:00 Uhr ev. Hoffnungskirche,
Sonntag, 24.09.2023, 11:30 Uhr Abschlussgottesdienst St. Hubertus.
Die Kinderbibeltage haben eine lange Tradition in Schiefbahn. Wir veranstalten sie wie immer ökumenisch. Unser tolles Team plant die Kinderbibeltage gemeinsam. Flyer gibt es nach den Sommerferien an den Grundschulen und Infos auf unserer Homepage.
Weitere Infos und Anmeldungen sind schon möglich bei: Angelika Faupel, GdG Willich, Tel 02154/ 9549613 oder per Mail: angelika-faupel@t-online.de oder bei Björn Kalmus, Emmaus-Kirchengemeinde, Tel 02154/ 957050, per Mail: b.kalmus@emmaus-willich.de
Für Material und Mittagsimbiss erbitten wir 6 € pro Kind.

Ungewöhnliche Krake gesichtet…

… und das mitten in Anrath! Tatsächlich tummelten sich am Freitag, dem 14. August in der Titanic eine Riesenkrake mit acht Tentakeln, alte Seebären und junge Sprotten, kleine Abenteurer und große Piratinnen, ein Smutje, ein Kapitän, viele Inselbewohnerinnen und ein Haufen rauher Kerle und wagemutiger Schatzsucherinnen und Meeresbräute!
Hier ist vom großen Abschlussfest der Ferienspiele in Anrath die Rede. Denn in diesem Jahr konnte das 31-köpfige Team ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen gemeinsam mit Simone Benen-Heyer wieder das 14 Meter lange Schiff, selbstgebaut (!), vom Stapel lassen und mit vielen Ideen in See stechen.
Das gemeinsame Fest mit den eingeladenen Eltern, Großeltern, Sponsoren und Spenderinnen, mit den Nachbarinnen und Freunden zeigte nach 21 Tagen „auf voller Fahrt“ die ganze Vielfalt der gemeinsam erlebten Zeit: Die diesjährigen Lieblingsspiele, das waren wohl die „Säbelkämpfe“ und die „Piratenprüfung“.
Gebastelt und geklebt wurden mit viel Freude unter anderem Muschelbilder, „Sternenbilder“ und „Piraten-Makrameeanhänger“, sowie die kreativ gestalteten Windlichter und Papierschiffe. Beim Nähen, Schneidern und Malen entstanden Piratenbandanas, Anker und „Piratenfestschmausteller“, mindestens so schön wie an den Küsten Sansibars.
Wohl in jedem Jahr ist der Abend mit Lagerfeuer und die anschließende Schatzsuche ein Höhepunkt der Ferienspiele. In diesem Jahr fanden die einzeln losgezogenen Gruppen allerdings „nur eine Zahl, eine Nummer“. Das sollte der geheimnisvolle Schatz sein? Erst bei der Rückkehr wurde klar, dass ALLE ZUSAMMEN den Zahlencode knacken konnten, um das verschlüsselte Zahlenschloss der großen Schatzkiste zu öffnen.
Jubel, Trubel, dreimal starker Neptun-Nieser, jetzt konnte die Nacht mit Schätzen und Proviant und Limo-Buddel (fast) durchgemacht werden. Als dann die schlaftrunkenen Kinder morgens abgeholt wurden, plante die eingeschworene Crew an Deck bereits die nächsten Überraschungen.
Dafür, liebe Simone Benen-Heyer, liebe Ferienspielbetreuer*innen braucht man wohl, wie die schrecklich-schöne Krake, wirklich acht Arme und vor allem ein großes Herz. Euer lebendiges, tolles Theaterstück rund um die gefährliche Krake, Euer Zusammenhalten und darum unbesiegbar sein, das hat uns zum Lachen, Mitklatschen und Aufseufzen gebracht: „Wie schön! Isettschonwiedervobei? Schaad!!“
Doch dann: Piratenschmaus und Seesterncocktails. Die Familien der Kinder brachten zum Buffet Kuchen, Plätzchen, Muffins und Torten mit.
Torte? Auf See? Man lese und staune: Ein Sahnekuchen kam als sehr kunstvolle Schatzkiste daher, ein anderer Kuchen sah wie „in echt ein Schiffswrack“ aus. Auch auf diese Weise melden Mütter, Väter, Großeltern, Freundinnen und Freunde ihre Wertschätzung und Freude zurück.
Und wir, die mitfeiernde Gemeinde St. Johannes dankt für den zeitintensiven und liebevollen Einsatz aller ehrenamtlichen Jugendlichen, Frauen und Männer der „Black Pearl“.
Alle Kinder kamen glücklicher wieder an Land, als sie losgeschippert waren. Möge die Krakenkraft mit uns sein, Ahoi.
Stephanie Graßhoff

Kirchenmusikalische Akzente 2023 – 2. Halbjahr

Sonntag, **17. September 2023**, 17:00 Uhr, St. Johannes Orgelkonzert mit Heinz-Peter Kortmann (Hüls) zum 125-jährigen Bestehen der Pfarrkirche Anrath, Werke von Nicolaus Bruhns, Johann Sebastian Bach,Theodore Dubois u.a..
Sonntag, **22. Oktober 2023**, 10:00 Uhr, St. Johannes Messfeier, Gestaltung: Jugendchor St. Katharina, Leitung: Friederike Braun.
Samstag, **28. Oktober 2023**, 18:30 Uhr, St. Johannes Messfeier zum Weihetag der Pfarrkirche St. Johannes. Proprium (Auswahl) vom Tage, Ordinarium: „Missa de Angelis“, Orgelwerke von Henri Dumont, Jean-Adam Guilain. Choralschola St. Hubertus/St. Johannes, Leitung: Marcell Feldberg.
Sonntag, **19. November 2023**, 11:30 Uhr St. Hubertus „Singgottesdienst“ zum Cäcilienfest. Gestaltung: Kirchenchöre St. Johannes/St. Hubertus, Leitung: Marcell Feldberg.
Sonntag, **19. November 2023**, 17:00 Uhr St. Hubertus Konzert „ … das ewige Leben haben“ - Musik zu Tod, Trauer und darüber hinaus. Werke für Cembalo, Kammerchor und Solisten von Schütz, Froberger u.a. - Friederike Braun (Cembalo), Kammerchor, SolistInnen des Chores, Leitung: Marcell Feldberg.
Sonntag, **10. Dezember 2023**, 17:00 Uhr, St. Johannes „Offenes Singen zum Advent“. Kirchenchöre St. Hubertus/St. Johannes, Instrumentalisten der Gemeinde. Leitung: Marcell Feldberg. - Gleichzeitig Auftaktveranstaltung zum Chorjubiläum: 200 Jahre Kirchenchor St. Johannes.
Sonntag, **24. Dezember 2023**, Heiligabend, 19:00 Uhr, St. Johannes, „Luzernar“ (Lichtfeier) und Christmette. Weihnachtliche Chorsätze und Melodien. Kirchenchöre St. Hubertus/St. Johannes, Jürgen Löscher (Saxophon). Leitung: Marcell Feldberg.
Montag, **25. Dezember 2023**, Erster Weihnachtstag, 11:30 Uhr St. Hubertus, Wortgottesdienst. Musik für Orgel und Gesang. Liz Flor (Gesang), Orgel und Leitung: Marcell Feldberg.
Dienstag, **26. Dezember 2023**, Zweiter Weihnachtstag, 11:30 Uhr, St. Hubertus, Messfeier mit Musik von Lassus, Tallis u.a. . Kammerchor St. Hubertus. Orgel und Leitung: Marcell Feldberg.

Tango in St. Katharina Martin Palmeri - Misa a Buenos Aires

Sonntag, 5. November 2023, 16:30 Uhr St. Katharina
Der Tango ist nicht einfach ein Tanz, er ist ein mit Emotionen aufgeladener Mythos. Immer schwingt etwas mit, sobald von ihm die Rede ist und erst recht, wenn er musiziert und getanzt wird – Leidenschaft, Schmerz, Wehmut, ein Hauch Verruchtheit… Die Kraft des Tangos liegt darin, dass er Schmerz in Energie verwandelt. Spätestens mit Astor Piazzollas Tango Nuevo wurde er zur komplexen Kunstmusik erhoben. Doch lässt er sich auch zur sakralen Musik läutern?
Martin Palmeri lässt es mit seiner „Misa a Buenos Aires“ auf einen Versuch ankommen. Das 1996 komponierte Stück ist eine „klassische“ Messvertonung und bedient sich der Formensprache der kirchenmusikalischen Tradition. Hört man genau hin, erkennt man bisweilen sogar Anklänge an Bach.
Stilistisch ist das Stück allerdings stark vom argentinischen Tango Nuevo inspiriert und greift dessen typische harmonische Merkmale und rhythmische Figuren auf. Mit der Instrumentierung für Streichorchester, Klavier und Bandoneon spielt Palmeri auf das klassische Tangoorchester an, der typische „Tangosound“ ist auch hier unüberhörbar. Herz und Seele des Tangos lässt Palmeri auch durch den farbigen Mezzosopran-Part in sein Stück einfließen.
Es musiziert der Kammerchor an St. Katharina Willich, begleitet vom Linus-Streichquartett aus Düsseldorf und weiteren Gästen. Die Leitung hat Regionalkantorin Friederike Braun.
Karten für 10 Euro (für Schüler:innen bis 12 Jahre ist der Eintritt frei) sind ab dem 1. Oktober in den Pfarrbüros der Gemeinschaft der Gemeinden erhältlich.

Konzert, Sonntag 17. September 2023, 17:00 Uhr St. Johannes

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Pfarrkirche St. Johannes gestaltet der Organist Heinz-Peter Kortmann von St. Cyriakus (Krefeld-Hüls) ein Orgelkonzert. Am Sonntag, dem 17. September 2023 erklingen festliche Klänge vom Barock bis zur Romantik. Auf dem Programm stehen u.a. Werke von Nicolaus Bruhns, Johann Sebstian Bach, Theodore Dubois und Alexandre Guilmant. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, um eine großzügige Spende am Ausgang wird gebeten.

Das ewige Leben haben - Musik zu Tod und Trauer und darüber hinaus

Kann man mit Musik zum ewigen Leben kommen? Zumindest war Musik zur Zeit des Frühbarocks eine wichtige Möglichkeit, mit der Erfahrung von Tod und Leid umzugehen, man denke nur an die Zeit des grausamen 30-jährigen Krieges in Europa. Getragen von der Hoffnung auf die Auferstehung und das ewige Leben, suchten Menschen dieser Zeit, Trost und Halt in der Musik. - Einen kleinen Einblick in die Musik dieser Zeit gibt ein **Konzert am Sonntag, dem 19. November 2023 um 17:00 Uhr in St. Hubertus**. Der Kammerchor St. Hubertus singt Werke von Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein und Johann Michael Bach. Einen anderen Ton setzt dagegen die Musik des Cembalos. Friederike Braun spielt u.a. Musik von Johann Jakob Froberger, die sich zwischen Intimität und lebensbejahender Virtuosität bewegt. Sologesänge von Dietrich Buxtehude und Hermann Hollanders runden das Programm ab. Die Leitung hat Marcell Feldberg. Der Eintritt ist frei. Um eine großzügige Spende wird gebeten. Angesichts der aktuellen und auch für uns wieder erfahrbaren Ereignisse von Krieg, Flucht und Vertreibung gewinnt die Musik aus vergangenen Zeiten neu an Bedeutung. Und vielleicht lässt sich der/die eine oder andere Zuhörer(in) davon anrühren und zu der christlichen Hoffnung inspirieren, trotz allem „das ewige Leben (zu) haben.“

Kinderchortag in Mönchengladbach

Nicht nur beim Eintritt in die Münsterbasilika bekam so mancher Besucher Gänsehaut von dem fröhlichen, vielstimmigen Kinderchor“, so schrieb die Kirchenzeitung über den 4. diözesanen Kinderchortag, der am 3. Juni in Mönchengladbach stattfand.
Dort wird der Überlieferung nach ein Stück des Abendmahlstuches aufbewahrt. So spielte das Thema „Schatzsuche“ und das Miteinander „verwoben sein“ eine große Rolle an diesem Tag. Über 400 Kinder waren der Einladung nach Mönchengladbach gefolgt, darunter auch rund 40 Kinder der Kinderchores St. Katharina Willich.
Bereits beim Opening in der Aula des Humanistischen Gymnasiums konnte man die Begeisterung und die Freude der teilnehmenden Kinder erleben.
Vielfältig war das anschließende Workshopangebot: Von Piratenlieder, Liedern aus aller Welt, über Trommeln, Weben von Pilgerkreuzen, Gestalten eines „alternativen Abendmahlstuches“ bis hin zu „Sing and dance“ konnten die Kinder ganz unterschiedliche Angebote wahrnehmen. So war es auch nicht verwunderlich, dass man bei der Anspielprobe im Mönchengladbacher St. Vitus Münster in viele müde, aber zufriedene und strahlende Gesichter schauen konnte.
Bischof Dr. Helmut Dieser stand dem abschließenden Wortgottesdienst in der vollen Münsterbasilika vor. Wie schrieb eine begeisterte Mutter treffend: „Der Abschlussgottesdienst in der Münsterkirche war für alle Kinder und auch für uns Eltern ein unglaubliches Erlebnis. Die Gemeinschaft und das Miteinander, das wir miterleben durften, war beeindruckend. Dieser Tag hat uns, und vermutlich vielen anderen Eltern von teilnehmenden Kindern gezeigt, wie eine moderne und lebendige „Kirche“ gestaltet werden kann“.

Kinderchor und Kirchenchor St. Katharina bei der Heiligtumsfahrt in Aachen

Seit über 660 Jahren kommen Menschen als Pilger nach Aachen zur „Heiligtumsfahrt“. Ihr Ziel ist die Verehrung von vier Reliquien, die seit der Zeit Karls des Großen als Schatz im Aachener Dom aufbewahrt werden. Der Geschichte nach erhielt Karl die Reliquien um das Jahr 800 n. Chr. als Geschenk aus Jerusalem. Seit 1349 werden die Reliquien alle sieben Jahre den Gläubigen aus dem europäischen Raum und aus aller Welt gezeigt und dazu für den Zeitraum von zehn Tagen aus dem goldenen Marienschrein im Aachener Dom entnommen. Die Reliquien, die in diesen Tagen ausgestellt werden, sind :

- das Kleid Marias aus der Nacht, in der Jesus geboren wurde,
- die sogenannten Windeln Jesu, mit denen Maria dem Kind Schutz gab,
- das Tuch, in das man den Kopf des heiligen Johannes des Täufers nach der Enthauptung barg,
- das Lendentuch Jesu, das er am Kreuz getragen haben soll.

Mehr als 110.000 Menschen kamen im Juni 2023 als Pilger zur Heiligtumsfahrt nach Aachen.

Am Mittwoch, 14. Juni, machten sich die 50 Kinder des Kinderchores St. Katharina auf den Weg nach Aachen zum Tag der Grundschulkinder. „Kommt, lasst uns einen Schatz entdecken!“ war das Motto dieses Tages und die Kinder hatten bereits viele Lieder zum Thema „Schatz“ in den vergangenen Wochen als Vorbereitung auf diesen Tag geprobt, denn die Kinder fuhren nicht nur als Pilger nach Aachen, sondern waren ein Teil des „Ansingechores“ auf der großen Bühne auf dem Katschhof. Nach der Probe in der Domsingschule mit 250 Kindern und einer Band fand auf dem Katschhof ein Gottesdienst mit über 2500 Kindern aus dem gesamten Bistum statt. Der Gottesdienst wurde live im „Domradio“ übertragen und steht unter https://www.domradio.de/video/heiligtumsfahrt-2023-tag-der-grundschulkinder weiterhin für alle Interessierten zur Verfügung. Zwei Kinder unseres Kinderchores durften das große Pilgerkreuz, das beim Kinderchortag in Mönchengladbach gestaltet wurde, bei der großen Einzugsprozession tragen.

Nach dem Gottesdienst hatten die Kinder die Möglichkeit, den Dom zu besichtigen. Kirchenmusikreferent und Domorganist Prof. Michael Hoppe führte die Kinder durch den Dom und zeigte den Kindern neben den Heiligtümern auch den Königsthron von Karl dem Großen.

Am 10. September wird der Kinderchor um 11:30 Uhr den Gottesdienst in St. Katharina musikalisch mitgestalten. In diesem Gottesdienst wird dann auch das Pilgerkreuz zu sehen sein.

Am 16. Juni fand der Tag für die Regionen Kempen-Viersen und Krefeld statt. Der Pilgermesse um 18:00 Uhr stand der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz Georg Bätzing vor. Während der Pilgermesse wurden alle Heiligtümer gezeigt und verehrt. Unter der Leitung von Regionalkantorin Friederike Braun war der Chor mit anderen Chören aus beiden Regionen, begleitet von einem Bläserensemble, maßgeblich an der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes beteiligt, Franziska Schrömbges übernahm die solistischen Kantorengesänge des Gottesdienstes. Die Vorbereitung und vielen Proben der vergangenen Wochen hatten sich gelohnt, der Gottesdienst war für alle beteiligten ein tolles Erlebnis.

Einladung zum Seniorennachmittag 2023

Am Donnerstag, den 21. September 2023, findet in unserem Altenheim St. Josef der diesjährige Seniorennachmittag unserer Pfarre statt. Er beginnt mit der Hl. Messe um 14:00 Uhr, mit anschließender Krankensalbung.
Auch Begleitpersonen sind herzlich willkommen!

Im Anschluss daran gibt es Kaffee und Kuchen.
Um kalkulieren zu können, melden Sie sich bitte bis zum 14. September 2023, mit der Anzahl der Personen im Pfarrbüro oder bei Frau Welzkes, Telefon 02156-1595, an.
Ein Fahrservice steht - wie immer - ebenfalls nach Anmeldung zur Verfügung.
Die Caritasgruppe freut sich über viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen an diesem Nachmittag.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Gerda Welzkes

St. Josef Altenheim

Wir freuen uns sehr auf eine spätsommerliche Wärme, die uns hoffentlich noch viele schöne Stunden im Freien verbringen lässt. Unsere treuen, ehrenamtlichen Rollstuhlschieber konnten in der milden Jahreszeit auch so einige angenehme Ausfahrten mit den BewohnerInnen unternehmen. Im kommenden Jahr gibt es noch eine zusätzliche Möglichkeit, den Aufenthalt an der frischen Luft zu genießen. Zu unserer großen Freude, und dank einer sehr erfolgreichen Spendenaktion, konnte eine E-Bike - Fahrrad - Rikscha angeschafft werden. Auf Wunsch können zwei BewohnerInnen nebeneinander Platz nehmen und gemeinsam Spaß haben. Bis es soweit ist, wird es wegen der längeren Lieferzeit leider noch ein wenig dauern - aber bekanntlich ist Vorfreude ja die schönste Freude.

Für die nächsten Wochen sind folgende Veranstaltungen in unserer Einrichtung geplant.

- Am Dienstag, den 25. September von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr kommt das Modemobil mit einem breit gefächerten Sortiment ins Haus.
- Am Mittwoch, den 4. Oktober ab 14:00 Uhr lädt die Seniorenstelle der Stadt Willich bei WAS‘N Fest zu einem Konzert in die Josefshalle ein.
- Am Samstag, den 7. Oktober gibt der Frauenchor Anrath um 15:00 Uhr in der Cafeteria ein Konzert.
- Am Mittwoch, den 11. Oktober feiern wir ab 14:30 Uhr in der Cafeteria das Herbstfest.
- Am Donnerstag, den 2. November feiern wir ab 17:00 Uhr gemeinsam mit dem Kindergarten St. Johannes in unserem Garten das Martinsfest.

Petra Freisinger, Leitung Sozialer Dienst

Informationen und aktuelle Nachrichten können Sie auch auf unserer Homepage www.altenheim-st-josef.de erfahren.

Die Voraussetzungen zur Veröffentlichung von Gemeindemitgliederdaten nach dem neuen Datenschutzgesetz erfüllen die in unseren Gemeinden getauften Kinder und getrauten Paare.
Die Beerdigungen können aus datenschutzrechtlichen Gründen nur im gedruckten Pfarrbrief veröffentlicht werden, nicht im Internet. Wenn Angehörige keine Veröffentlichung im Pfarrbrief wünschen, mögen sie dies rechtzeitig dem örtlichen Pfarrbüro mitteilen.

Taufen

St. Hubertus
Theo Schipanski
Mara Meeussen
Lia Slabik
Clara Barth
Pia Gieseler
Alissa Klassen
Jona Fuchs
Lilly Berger
Leon Gründken
Amelie Gründken
Lena Nilges
Fria Ziemes

St. Johannes
John Nilges
Milan Raphael Nilges
Oskar Nilges
Frieda Marleen Birkhofer
Emilia Plum
Lia Kunstlewe
Paul Lieser
Leni Lieser
Valerie Nora Noack
Leopold Philipp Röttgen
Emilia Maria Ekgardt
Helena Sophie Riedel

St. Katharina
Janosch Bentler
Paul Scheller
Emil Robertz
Julian Flatters
Sophia Schwab
Lilly Busch
Emma Pries
Pepe Grütters
Liah Patzel
Nora Bültermann
Emily Wiegmann
Ben Rahn
Fynn Thum
Mia Kaiser

St. Maria Empfängnis
Emma Nahmer
Magalie Antonia Kettel
Marlie Annabell Tepner

Trauungen

St. Katharina
Amélie Rübsam u. Benedikt Bentler
Michèlle-Kristin Riedler u. Josua-Kilian Zensen

St. Hubertus
Jennifer u. Kevin Schulpin
Jelena u. Mitch Poßberg

Gemeinsamer Mittagstisch:
Der Mittagstisch der Pfarr-Caritas findet im Pfarrsaal statt. Der Unkostenbeitrag für das Mittagessen mit Mineralwasser und Kaffee beträgt 8,00 Euro. Ihre Anmeldung sollte bis Montagabend unter der Telefon-Nr. 02156/6795 (Frau Lardong) oder unter der Telefon-Nr. 02156/5510 (Frau Frehn) erfolgen.

Kleiderkammer:
Sie können im Pfarrzentrum jeweils mittwochs von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr Kleidung abgeben oder aussuchen (außer in den Schulferien). Telefon-Nr. 02156/5510 (Frau Frehn).

Rosenkranzgebet: Di 18:00 Uhr

Caritas:
11.09.2023 Caritas-Sitzung um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum
17.09.2023 Caritas-Sonntag
30.09.2023 Seniorenkaffee mit Modenschau um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum
09.10.2023 Caritas-Sitzung um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum
06.11.2023 Caritas-Sitzung um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum
18.11. - 09.12.2023 Caritas-Adventssammlung, Leitwort: Mut zur Hoffnung

Frauenseelsorge in Neersen
9.11.2023 und 14.12.2023 Frauen-Wortgottesfeier um 9:00 Uhr mit anschließendem Frühstück im Pfarrzentrum.

Kirchenkaffee
Sonntags nach dem Gottesdienst um 10:45 Uhr im Pfarrzentrum.

Tafel Willich e.V.
Montags ab 14:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Maria, Eingang von Seite Minoritenplatz. Keine Lebensmittel-Ausgabe an gesetzlichen Feiertagen.

Kurse:
Aquarellmalerei mit der Krefelder Künstlerin Marion Schulz-Staufenbiel im Pfarrzentrum. Jeden Donnerstag von 13:00-15:15 Uhr außer in den Schulferien. Kostenlose Schnupperstunde jederzeit möglich. Info unter 0178/4048032

Marktgebet
Jeden Freitag außerhalb der Schulferien von 10:30 bis 10:45 Uhr in der Kirche St. Maria.

Kath. Öffentliche Bücherei
Öffnungszeiten: Di 18:00-19:30 Uhr, Do 15:00-17:00 Uhr, Fr 10:00-12:00 Uhr, Sa 11:00-13:00 Uhr, So 11:00-12:30 Uhr. Vorlesen und Basteln für Kinder ab 5 Jahren an jedem 2. Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr. Spieleabend für Erwachsene an jedem letzten Dienstag im Monat von 19:00 bis 21:00 Uhr.

Wortgottesfeier am Samstagabend
Bitte beachten Sie, dass am Samstagabend KEINE Wortgottesfeiern in Neersen mehr stattfinden. Die Heilige Messe am 2. und 4. Samstag im Monat findet wie gewohnt statt.

Spendenkonten der Pfarrgemeinde St. Maria E.
IBAN: DE41310605174100001026

Spendenkonto Förderverein
IBAN: DE02310605174110533018

Spendenkonto der Pfarrcaritas Neersen
IBAN DE 91 3106 0517 4101 3530 82
BIC GENODED1 MRB

Regelmäßige Termine in Schiefbahn

Eine-Welt-Laden
Schauen Sie einfach mal rein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Öffnungszeiten: Mi: 10:00-13:00 Uhr, Fr: 16:00-18:00 Uhr und an jedem 2. + 4. Samstag im Monat von 10:00-13:00 Uhr.

Information der Kath. Frauengemeinschaft St. Hubertus Schiefbahn
Do. 14.09.2023: Gottesdienst um 10:00 Uhr im Querschiff der Pfarrkirche zum Thema: Wir sind berufen als Christen.
Do. 21.09.2023: Ausflug zum Schulmuseum nach Bergisch-Gladbach. Abfahrt: 13:30 Uhr ab Jahnplatz. Dort nehmen wir an einer historischen Unterrichtsstunde teil und haben Gelegenheit zum Besuch der Dauerausstellung. Anschließend fahren wir an den Rhein zum Restaurant „Die Wacht am Rhein“, wo wir nach etwas freier Zeit um 18:00 Uhr gemeinsam zu Abend essen. Preis für den Ausflug (Busfahrt, Eintritt, Unterricht, 1 Getränk und 1 kleiner Snack) pro Person 35 € für Mitglieder, 40 € für Nichtmitglieder. Anfragen bitte an Hildegard Flatters, Tel. 5478. Für weitere Infos beachten Sie bitte den Aushang an der Kirche.
Fr. 13.10.2023: 110 Jahre KFG St. Hubertus Schiefbahn. Wir laden ein um 15:00 Uhr zu einem Gottesdienst in der Pfarrkirche und anschließendem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in der Gemeindehalle.
Do. 19.10.2023: Die katholischen Frauen der GdG Willich laden zum Besinnungsnachmittag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr in das kath. Pfarrheim in Willich ein. Thema: Herkunft und Leben der Gottesmutter Maria. Referentin: Frau Stefanie Müller, Frauenseelsorgerin in der Region Kempen/Viersen. Anmeldung bis 16.10.2023 bei Paula Stevens oder Birgit Haeser.
Do. 09.11.2023: Gottesdienst um 10:00 Uhr im Querschiff der Pfarrkirche zum Thema: Bleibt standhaft, ich bin bei euch.

Tafel Willich e.V.
Dienstags ab 14:30 Uhr in der Kulturhalle, Schulstraße 14, Eingang von Seite Schillerstraße. Keine Lebensmittel-Ausgabe an gesetzlichen Feiertagen.

Öffentliche Ev. Bücherei
Wallgraben 29, Schiefbahn, 02154 - 95 70 30
buecherei@emmaus-willich.de
Öffnungszeiten der ev. Bücherei
Mo: 16:00 – 18:00 Uhr,
Mi: 11:00 – 13:00 Uhr
Fr: 15:00 – 17:00 Uhr,
So: 11:00 – 12:00 Uhr
Leitung: Dr. Andrea Becher.

Kirchenkasse St. Hubertus
IBAN:DE62 3205 0000 0042 1117 73
BIC:SPKRDE33XXX
Hubertushilfswerk:
IBAN: DE 85 3205 0000 0000 1542 03
BIC:SPKRDE33XXX

Regelmäßige Termine in Anrath
Öffnungszeiten der Kirche: dienstags, mittwochs und donnerstags jeweils von 10:00 Uhr-12:00 Uhr und von 14:30 Uhr-17:00 Uhr (in den Wintermonaten bis 16:30 Uhr), erreichbar über den Haupteingang und die Rampe an der Seite.

Die **Hospizgruppe** trifft sich jeden 3. Dienstag im Monat von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Begegnungsstätte, Kirchplatz 9-11. Ansprechpartnerin: Leslie Bloschies, Tel.: 02154-41 20 82, Büro: 02162 - 2 90 50

Tafel Willich e.V.: Freitags ab 14:30 Uhr in der Josefshalle. Keine Lebensmittel-Ausgabe an gesetzlichen Feiertagen

Katholische öffentliche Bücherei
Di 11:00-14:00 Uhr, Mi 16:00-18:00 Uhr, Do 14:00-18:00 Uhr, Fr 16:00-18:00 Uhr, Sa 11:00-13:00 Uhr.
Verkauf von fair gehandelten Produkten: Sa von 11:00-13:00 Uhr.
Spieleabend an jedem 2. Dienstag im Monat ab 19:00 Uhr, Vorlesestunde für Kinder ab 5 Jahren an jedem 1. Montag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr, Literaturkreis an jedem 3. Dienstag im Monat ab 16:00 Uhr.

Der **Bibelkreis** trifft sich an den folgenden Terminen: 12.09., 17.10., 14.11., jeweils dienstags 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr. Veranstaltungsort: Altenheim St. Josef, Josefsplatz 19, Cafeteria. Ansprechpartner: Bernhard Beyer-Rüdiger. Herzliche Einladung!

Caritas-Basar, Hüttendyk 15
Der Caritas-Basar ist Montag und Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr für Kleiderspenden geöffnet.
Telefonische Vereinbarung für die Ausgabe Montag und Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 3587.

KAB
Frühschoppen: alle 14 Tage sonntags 11:00 - 13:00 Uhr.
Mi. 27.09.2023 Das Pfarrbüro bleibt heute geschlossen!
So. 22.10.2023 10:00 Uhr Hl. Messe in St. Johannes mit dem Jugendchor Willich.
So. 28.10.2023 18:30 Uhr Hochamt in St. Johannes zum Weihetag unserer Kirche.

Spendenkonto der Pfarrgemeinde St. Johannes B.:
IBAN: DE97 3106 0517 4270 4770 33
BIC: GENODED1MRB
Spendenkonto der Pfarrcaritas Anrath:
Kath. Kirchengemeinde Anrath (KKG)
IBAN: DE25 3106 0517 4270 4771 65
BIC: GENODED 1 MRB
Verwendungszweck: „Pfarrcaritas Anrath“
Spendenkonten des Kirchbauvereins St. Johannes Baptist Anrath e.V.:
IBAN: DE90310605174213698015 -
BIC/SWIFT: GENODED1MRB
oder
IBAN: DE65320500000000926295 -
BIC/SWIFT: SPKRDE33XXX

Erste Hilfe Kurse (Malteser)
Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, 09:00-17:00 Uhr in der Malteser-Dienststelle, Fellerhöfe 1, Willich.
40 Euro pro Teilnehmer. Anmeldung: 02154 - 814800 oder www.malteser-kurse.de.

Tafel Willich e.V.
Mittwochs ab 14:30 Uhr nur für Bewohner der Moltkestraße 25. Keine Lebensmittel-Ausgabe an gesetzlichen Feiertagen.
Donnerstags ab 14:30 Uhr im Sport-Schulungsraum der Jakob-Frantzen-Halle, Schiefbahner Straße 10 (Sport- und Freizeitzentrum). Keine Lebensmittel-Ausgabe an gesetzlichen Feiertagen.

Kath. Öffentliche Bücherei St. Katharina
Öffnungszeiten:
Mo. 15:00-18:00 Uhr, Di 11:00-13:00 Uhr
Mi. 15:00-18:00 Uhr, Do. 09:00-12:00 Uhr und 16:00-18:30 Uhr, So 11:00-13:00 Uhr.

Kreuzbund-Gruppe
Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige
Donnerstags um 19:30 Uhr im Pfarrheim Hülsdonkstr. 13
Ansprechpartner: Helmut Gribs Tel.: 0178-2000253
und Ulla Gribs Tel.: 02154-42093.

Eine-Welt-Laden Willich
Sonntags, von 12:15-13:00 Uhr; donnerstags, von 9:00 - 12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr im Pfarrhaus.

Der **Gesprächskreis „Beten und mehr“** trifft sich an folgenden Terminen: 18.09., 23.10., 20.11., jeweils montags um 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr. Ort: Pfarrheim Willich, Hülsdonkstr. 13, Kleiner Saal.
Ansprechpartner: Bernhard Beyer-Rüdiger. Herzliche Einladung!

kfd
Mitarbeiterinnenrunde: Mittwoch, 04.10. und 08.11.23 um 15:30 Uhr im Pfarrheim.
Kevelaerwallfahrt: Dienstag, 03.10.23 um 8:00 Uhr ab Pfarrheim*

Marktgebet: Donnerstag, 02.11.23 um 11:00 Uhr in der Pfarrkirche.
Besinnungsnachmittag: Donnerstag, 19.10.23 von 15:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrheim *
Ökumenischer Gottesdienst: Dienstag, 24.10.23 um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina, anschl. gemütlicher Ausklang im Pfarrheim.
Theaterhintenlinks: Samstag, 28.10.23 um 18:00 Uhr im Pfarrheim. Eintrittskarten zum Preis von 5,00 Euro sind im Pfarrbüro erhältlich.
Spieleabend: Mittwoch, 15.11.23 um 19:30 Uhr im Pfarrheim *
Für alle mit * versehenen Termine ist eine Anmeldung erforderlich.

Spendenkonto der Pfarrgemeinde St. Katharina
IBAN: DE25 3106 0517 3200 3780 15
BIC: GENODED1MRB

Di	8:00	Katharina	Schulgottesdienst
12.09.			Kolpingschule 4. Kl.
	18:00	Maria E.	Rosenkranzgebet
Mi	9:00	Katharina	Rosenkranzgebet
13.09.	11:00	Hubertus	Atempause
	16:30	Johannes	Rosenkranzgebet
Do.	8:00	Hubertus	Schulgottesdienst
14.09.			Hubertusschule
	10:00	Hubertus	KFG Gottesdienst
	18:30	Johannes	eucharistische Anbetung
	18:30	Maria E.	Hl. Messe
Fr.	10:30	Maria E.	Marktgebet
15.09.	10:30	Hubertus	Hl. Messe (Hubertusstift)
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	18:30	Maria E.	Wortgottesfeier Kl. Jerusalem
Sa	17:00	Hubertus	Hl. Messe
16.09.	18:30	Johannes	Hl. Messe
So	10:00	Maria E.	Hl. Messe
17.09.	10:00	Johannes	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Hl. Messe
	13:00	Katharina	Taufe
	18:30	Katharina	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Di	18:00	Maria E.	Rosenkranzgebet
19.09.			
Mi	8:00	Katharina	ök. Schulgottesdienst GGS
20.09.			Wekeln, alle Kl.
	9:00	Katharina	Rosenkranzgebet
	11:00	Hubertus	Atempause
	16:30	Johannes	Rosenkranzgebet
Do	14:00	Johannes	Seniorennachmittag
21.09.			Hl. Messe (AH St. Josef)
	18:30	Johannes	eucharistische Anbetung
	18:30	Katharina	Hl. Messe
Fr.	10:30	Maria E.	Marktgebet
22.09.	10:30	Johannes	Hl. Messe (AH St. Josef) entfällt!
	10:30	Katharina	Wortgottesfeier (Seniorenhaus Moosheide)
	10:30	Hubertus	Wortgottesfeier Hubertusstift
	14:00	Katharina	Trauung
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	18:30	Maria E.	Wortgottesfeier Kl. Jerusalem
Sa	15:00	Hubertus	Taufe
23.09.	17:00	Hubertus	Hl. Messe
	18:30	Johannes	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	18:30	Maria E.	Hl. Messe
So	10:00	Maria E.	Wortgottesfeier mit Komm.-A
24.09.	10:00	Johannes	Hl. Messe/ Messdienereinf.
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Hl. Messe
	18:30	Katharina	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Di	8:00	Katharina	Schulgottesdienst
26.09.			Kolpingschule alle Kl.
	18:00	Maria E.	Rosenkranzgebet
Mi	7:50	Maria E.	Schulgottesdienst Vinhoven
27.9.	9:00	Katharina	Rosenkranzgebet
	11:00	Hubertus	Atempause
	16:30	Johannes	Rosenkranzgebet
Do	8:00	Hubertus	Schulgottesdienst
28.09.			Hubertusschule
	18:30	Johannes	eucharistische Anbetung
	18:30	Hubertus	Hl. Messe
Fr.	10:30	Maria E.	Marktgebet
29.09.	10:30	Hubertus	Wortgottesfeier Hubertusstift
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	18:30	Maria E.	Wortgottesfeier Kl. Jerusalem
Sa.	13:30	Maria E.	Taufe (Klein Jerusalem)
30.09.	15:00	Maria E.	Trauung (Klein Jerusalem)

	17:00	Hubertus	Hl. Messe entfällt
	18:30	Johannes	Hl. Messe entfällt

Erntedank

So	10:00	Maria	Wortgottesfeier
01.10.			Altenheim Lindenhof
	10:00	Johannes	Hl. Messe /Geflügelhof Hügens
	11:00	Maria E.	Taufe entfällt
	11:30	Hubertus	Hl. Messe/Mertenshof
	11:30	Katharina	Hl. Messe/Mertenshof
	18:30	Katharina	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Mo	13:00	Johannes	Trauung
02.10.			
Di.	17:30	Katharina	Rosenkranzandacht
03.10.	18:00	Maria E.	Rosenkranzgebet
Mi.	9:00	Katharina	Rosenkranzgebet
04.10.	11:00	Hubertus	Atempause
	16:30	Johannes	Rosenkranzgebet
Do	18:30	Johannes	Hl. Messe
05.10.			
Fr.	10:30	Maria E.	Marktgebet
06.10.	10:30	Hubertus	Wortgottesfeier Hubertusstift
	10:30	Johannes	Wortgottesfeier AH St. Josef
	15:00	Johannes	Trauung
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	18:30	Maria E.	Hl. Messe (Klein Jerusalem)
Sa.	15:00	Johannes	Taufe
07.10.	17:00	Hubertus	Hl. Messe
	18:30	Johannes	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	18:30	Maria E.	Hl. Messe
So.	10:00	Maria E.	Wortgottesfeier mit Komm.-A
08.10.	10:00	Johannes	Hl. Messe/ Kirchencafé
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Hl. Messe
	18:30	Katharina	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Di	18:00	Maria E.	Rosenkranzgebet
10.10.			
Mi.	9:00	Katharina	Rosenkranzgebet
11.10.	11:00	Hubertus	Atempause
	16:30	Johannes	Rosenkranzgebet
Do.	18:30	Maria E.	Hl. Messe
12.10.	18:30	Johannes	euch. Anbetung entfällt!
Fr.	10:30	Hubertus	Wortgottesfeier Hubertusstift
13.10.	10:30	Maria E.	Marktgebet
	10:30	Johannes	Wortgottesfeier AH St. Josef
	10:30	Katharina	Wortgottesfeier (Moosheide)
	15.00	Hubertus	KFG Gottesdienst
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	18:30	Maria E.	Wortgottesfeier Kl. Jerusalem
	19:00	Katharina	Auszeit
Sa	17:00	Hubertus	Hl. Messe
14.10.	18:30	Johannes	Hl. Messe
So.	10:00	Maria E.	Hl. Messe
15.10.	10:00	Johannes	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Hl. Messe
	13:00	Katharina	Taufe
	18:30	Katharina	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Di	18:00	Maria E.	Rosenkranzgebet
17.10.			
Mi	8:00	Katharina	Schulgottesdienst
18.10.			GGS Wekeln
	9:00	Katharina	Rosenkranzgebet
	11:00	Hubertus	Atempause
	16:30	Johannes	Rosenkranzgebet
Do.	8:00	Hubertus	Schulgottesdienst
19.10.			Astrid Lindgren Schule
	18:30	Johannes	eucharistische Anbetung
	18:30	Katharina	Hl. Messe
Fr.	10:30	Katharina	Wortgottesfeier
20.10.			(Seniorenhaus Moosheide)
	10:30	Hubertus	Hl. Messe (Hubertusstift)
	10:30	Maria E.	Marktgebet
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	18:30	Maria E.	Wortgottesfeier Kl. Jerusalem
Sa.	13:30	Maria E.	Taufe
21.10.	17:00	Hubertus	Hl. Messe
	18:30	Johannes	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	18:30	Maria E.	Hl. Messe
So	10:00	Maria E.	Wortgottesfeier mit Komm.-A
22.10.	10:00	Johannes	Hl. Messe
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Hl. Messe
	14:00	Johannes	Hl. Messe 75 Jahre Bezirksschützen
	18:30	Katharina	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Die.	18:00	Maria E.	Rosenkranz
24.10.	19:30	Katharina	ökum. Frauen-GD
Mi.	7:50	Maria E.	Schulgottesdienst Vinhoven
25.10.	9:00	Katharina	Rosenkranzgebet
	11:00	Hubertus	Atempause
	16:30	Johannes	Rosenkranzgebet
Do.	8:00	Hubertus	Schulgottesdienst
26.10.			Hubertusschule
	18:30	Hubertus	Hl. Messe
	18:30	Johannes	eucharistische Anbetung
Fr.	10:30	Hubertus	Wortgottesfeier Hubertusstift
27.10.	10:30	Maria E.	Marktgebet
	10:30	Johannes	Hl. Messe (AH St. Josef)
	10:30	Katharina	Wortgottesfeier (Moosheide)
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	18:30	Maria E.	Wortgottesfeier Kl. Jerusalem
Sa.	15:00	Hubertus	Taufe
28.10.	17:00	Hubertus	Hl. Messe
	18:30	Johannes	Hl. Messe
			Hochamt zur Kirchweihe
So.	10:00	Maria E.	Hl. Messe
29.10.	10:00	Johannes	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Hl. Messe
	18:30	Katharina	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Mo.	10:30	Maria	Wortgottesfeier
30.10.			Altenheim Lindenhof
Di	18:00	Maria E.	Rosenkranzgebet
31.10.			

Allerheiligen

Mi	10:00	Johannes	Wortgottesfeier mit Toten-
01.11.			gedenken u. Gräbersegnung
	10:00	Maria E.	Hl. Messe mit Toten-
			gedenken u. Gräbersegnung
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Hl. Messe
	15:00	Katharina	Gräbersegnung
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Do	8:00	Hubertus	Schulgottesdienst
02.11.			Astrid Lindgren Schule
	11:00	Katharina	Marktgebet
	18:30	Johannes	Hl. Messe
Fr	09:30	Katharina	Rosenkranzgebet
03.11.	10:30	Johannes	Wortgottesfeier AH St. Josef
	10:30	Maria E.	Marktgebet
	10:30	Hubertus	Wortgottesfeier Hubertusstift
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	17:30	Maria E.	Hl. Messe (Klein Jerusalem)
Sa.	17:00	Hubertus	Hl. Messe
04.11.	18:30	Johannes	Hl. Messe

So	10:00	Maria E.	Hl. Messe
05.11.	10:00	Johannes	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:00	Maria E.	Taufe
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Hl. Messe
	12:00	Johannes	Sonntagsstunde für Familien
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Di.	8:00	Katharina	Schulgottesdienst
07.11.			Kolpingschule 3. Kl.
	18:00	Maria E.	Rosenkranzgebet
Mi.	9:00	Katharina	Rosenkranzgebet
08.11.	11:00	Hubertus	Atempause
	16:30	Johannes	Rosenkranzgebet
Do	8:00	Hubertus	Schulgottesdienst
09.11.			Hubertusschule
	10:00	Hubertus	Wortgottesfeier KFG
	18:30	Johannes	eucharistische Anbetung
	18:30	Maria E.	Hl. Messe
Fr.	10:30	Maria E.	Marktgebet
10.11.	10:30	Katharina	Wortgottesfeier (Seniorenhaus Moosheide)
	10:30	Hubertus	Wortgottesfeier Hubertusstift
	10:30	Johannes	Wortgottesfeier AH St. Josef
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	17:30	Maria E.	Wortgottesfeier Kl. Jerusalem
	19:00	Katharina	Auszeit
Sa.	15:00	Johannes	Taufe
11.11.	17:00	Hubertus	Hl. Messe
	18:30	Johannes	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	18:30	Maria E.	Hl. Messe
So.	10:00	Maria E.	Wortgottesfeier mit Komm.-A
12.11.	10:00	Johannes	Hl. Messe/ Kirchencafé
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Familienmesse zu St. Martin
	18:30	Katharina	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)
Di	8:00	Katharina	Schulgottesdienst
14.11.			Kolpingschule 4. Kl.
	18:00	Maria E.	Rosenkranzgebet
Mi	8:00	Katharina	Schulgottesdienst
15.11.			GGS Wekeln
	9:00	Katharina	Rosenkranzgebet
	11:00	Hubertus	Atempause
	16:30	Johannes	Rosenkranzgebet
Do.	18:30	Johannes	eucharistische Anbetung
16.11.	18:30	Katharina	Hl. Messe
Fr.	10:30	Hubertus	Hl. Messe (Hubertusstift)
17.11.	10:30	Maria E.	Marktgebet
	17:00	Johannes	Friedensgebet
	17:30	Maria E.	Wortgottesfeier Kl. Jerusalem
Sa	17:00	Hubertus	Hl. Messe
18.11.	18:30	Johannes	Hl. Messe
So	10:00	Maria E.	Hl. Messe
19.11.	10:00	Johannes	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Hubertus	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	11:30	Katharina	Hl. Messe
	13:00	Katharina	Taufe
	18:30	Katharina	Wortgottesfeier mit Komm.-A
	19:00	Hubertus	Hl. Messe (St. Bernhard)

Die Kultur der Begegnung

Stiftung Jürgen Kutsch

Wir fördern

Bildung, Kunst und kulturellen Dialog sowie Jugendarbeit und helfen benachteiligten Menschen auf ihrem Weg in die Mitte der Gesellschaft.

- Dialogveranstaltungen
- Mikrokredite für Freiberufler (-innen) und Kulturschaffende
- Förderung Kreativpädagogik
- Sektenprävention
- Förderung Schwerbehinderter sowie der Hospiz- und Palliativarbeit
- öko-soziale und künstlerisch-kulturelle Kooperationen und Impulse
- würdevolle Annahme von Erbschaften und Vermächtnissen

- **Obst und Gemüse für die Kinder:**
Die KiTa's in Willich sind herzlich eingeladen, wöchentlich eine Kiste frischer Produkte vom Stautenhof in Anrath kostenfrei zu erhalten.

Stautenhof MEIN BIOHOF

Wir öffnen Räume

Stiftung Jürgen Kutsch
An der Lingenmühle 12
41061 Mönchengladbach
Mobil 0172 24 84 191
Büro 02404 94 35 17

www.stiftung-juergen-kutsch.de

Pastorales Team:
Jürgen Lenzen, Pfarrer, GdG Leiter
juergen.lenzen@gmx.de
02154 - 95 37 94 40
0176 - 30 35 20 36

Markus Poltermann, Pfarrer
poltermann@st-anne.de
02156 - 49 57 02

Sabine Grotenburg
Gemeindereferentin
grotenburg@st-anne.de
02156 - 9 10 96 20

Angelika Faupel, Gemeindereferentin
angelika-faupel@t-online.de
02154 - 9 54 96 13

Alexandra Buysch
Gemeindereferentin
abuysch@gmx.de
02154 - 95 37 94 27

Stephanie Graßhoff
Gemeindereferentin
grasshoff.gdgwillich@gmx.de
02156 - 4 14 53
0172 - 4 63 29 83

Bernhard Beyer-Rüdiger
Pastoralreferent
bernhard.beyer-ruediger@bistum-aachen.de
02154 - 95 37 94 22

Friedhelm Messerschmidt, Diakon i.R.
feetmesserschmidt@arcor.de
02154 - 65 02

Pfarrbüros:
St. Hubertus
Pfarrsekretärin Bettina Kleff
pfarrbuero-hubertus@t-online.de
02154 - 95 49 60
Fax 02154 - 9 54 96 15
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr von 10:00 - 12:00 Uhr
und außerhalb der Ferien
Di von 15:00 bis 17:00 Uhr
Schiefbahn, Hubertusstr. 5

St. Johannes
Pfarrsekretärinnen Marlies Günther
und Conny van der Beek
pfarrbuero-anrath@st-anne.de
02156 - 22 88, Fax: 02156 - 34 43
Öffnungszeiten:
Di, Mi, Do, Fr 10:00 - 12:00 Uhr
und außerhalb der Ferien:
Do 15:00 - 17:00 Uhr
Anrath, Heribertstr. 30

St. Katharina
Pfarrsekretärinnen Monika Kothen
und Renate Henseler
pfarrbuero-willich@web.de
02154 - 9 53 79 40
Fax 02154 - 95 37 94 10
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr von 9:00-12:00 Uhr
und außerhalb der Ferien
Do von 15:00 bis 18:00 Uhr
Verwaltung Jennifer Rosmus
02154-95379425, jennifer.rosmus-klink@bistum-aachen.de
Agnes Blinda, Tel. 95379429
agnes.blinda@bistum-aachen.de
Willich, Hülsdonkstr. 11

St. Maria Empfängnis
Kapelle Klein Jerusalem
Pfarrsekretärin Barbara Jansen
pfarrbuero-neersen@st-anne.de
02156 - 52 05, Fax: 02156 - 6 09 61
Öffnungszeiten:
Mo, Mi von 10:00 - 12:00 Uhr
Fr von 9:00 - 12:00 Uhr und
außerhalb der Ferien:
Mi von 15:00 - 17:00 Uhr
Neersen, Hauptstraße 34

Kindertagesstätten:
St. Elisabeth, Schiefbahn
Iris Wichary
Robert-Koch-Str.11
02154 - 7 01 27

St. Johannes, Anrath
Stefanie Hoenen
Berliner Str. 10, 02156 - 25 72

St. Katharina, Willich
Astrid Engelen
Hülsdonkstr. 21, 02154 - 4 00 26

St. Raphael, Schiefbahn
Agnes Daniels
Linsellesstr. 142, 02154 - 7 07 71

Jugendfreizeitheime:
KaRo11, Rohrzieherstr. 11,
02154-4 81 18 01, 01578-1 01 53 55
Mo, Di, Do: 15:00 bis 20:00 Uhr
Mi, Fr: 15:00 bis 21:00 Uhr
www.karo-11.de /
jugendzentrum.karo.11@gmail.com
Kai Kasner, Natalie Piepenbring

Titanic, Josefsplatz 17,
Simone Benen-Heyer,
Kinderschutzfachkraft, 02156 - 20 30

Pfarrzentren:
Pfarrzentrum Neersen
Hauptstraße 34, 02156 - 52 05
Josefshalle Anrath, Josefsplatz 15
02156 - 3510

Pfarrheim St. Katharina Willich
Hülsdonkstr. 13
02154 - 95 37 94 26

Leuchtturm Schiefbahn,
Königsheide 8
Hausmeisterin Elke Bratschke
02154 - 95 32 91

Kirchenmusiker:
Dr. Marcell Feldberg, Koordinator
marcellfeldberg@web.de
Hochstr. 3, 02154 - 8 76 21

Friederike Braun, Regionalkantorin
für die Region Kempen-Viersen,
rikebraun@gmx.de
02154 - 4 76 17 50

Sakristane:
St. Katharina, St. Maria Empfängnis:
Arthur Wischkony, 01590-8167490
wischkony@gmx.de

St. Johannes, St. Hubertus:
Peter Materlik, 0174 - 2142574
p.materlik@gmx.de

Flüchtlingsbetreuung:
Anna Rieve, 0176 - 52 94 84 64,
anna.rieve@t-online.de

Seniorenzentren:
Alten-u. Pflegeheim Hubertusstift
02154 - 48 59 30, Königsheide 2-6
www.hubertusstift-willich.de

Altenheim „St. Josef“, Josefsplatz 19
Telefon: 02156 - 48 93 00
Telefax: 02156 - 48 93 33
www.altenheim-st-josef.de

DRK Seniorenhaus Moosheide
Küferstr. 1, 02154 - 49 10

DRK Seniorenzentrum Lindenhof
Rothweg 13
02156-4857600

Bücherei
Kath. öffentliche Bücherei
Hülsdonkstr. 9a, Willich
02154 - 42 70 32,
mail@buecherei-willich.de
www.buecherei-willich.de
Kath. öffentliche Bücherei,
Auf dem Sand 2, Anrath
02156 - 4 11 29
mail@buecherei-anrath.de

Kath. Öffentliche Bücherei Neersen
Hauptstr. 34, Neersen
Telefonnummer: 02156 - 9 15 05 80
mail@buecherei-neersen.de
www.buecherei-neersen.de

Aktion Mission und Leprahilfe Schiefbahn
Anja Tams, Hochstr. 14, Schiefbahn
Tel. 02154-951888
Öffnungszeiten: Mo-Do. 09:00-12:00 Uhr

GdG Rat
Aus St. Hubertus:
Kück, Hermann-Josef,
h.j.kueck@gmx.de, 02154 - 95 11 81
Lietz, Margot, Lima195@arcor.de,
02154 - 6 05 93 33
Mindt, Christina,
christinamindt@aol.com,
02154 - 62 13
Vennedey, Pascal, 0163-9 05 80 57
pvennedey@gmail.com
Aus St. Johannes:
Dünnwald, Monika,
monika@aduennwald.de,
02156 - 49 44 09
Hegger, Annette,
annettehegger@web.de,
02156 - 91 06 79
Neef, Michael, michael.neef@arcor.de,
02156 - 10 98 00
Aus St. Katharina:
Rieve, Anna, Anna.rieve@t-online.de,
02154 - 42 96 32
Wefers, Maria,
Maria-k.wefers@t-online.de,
02154 - 24 65
Winkels, Vera, Sozi53@arcor.de,
02154 - 42 93 93
Aus St. Maria:
Fuchs, Annette,
Annette.Fuchs@web.de,
02156 - 50 00
Kißmer, Ursula,
aua.kissmer@freenet.de,
02156 - 7 75 81 09
Aus dem Pastoralteam:
Jürgen Lenzen, Sabine Grotenburg

Kirchenvorstände der GdG:
Vorsitzender:
Pfarrer Jürgen Lenzen
Stellvertretende Vorsitzende:
St. Katharina:
Schmitz, Hermann-Josef
02154-414517
hermj@schmitz-hauss.de
St. Hubertus:
Beschoten, Achim
02154-816664
Achim.Beschoten@t-online.de
St. Johannes:
Tichelbäcker, Heinz
02156-4529
h.tichelbaecker@st-anne.de
St. Maria:
Peter, Wolfgang
02156-60115
wundh.peter@t-online.de

Telefonseelsorge 02151 - 2 45 00

Ev. Gemeinden:
Ev. Emmaus Kirchengemeinde
Gemeindebüro 02154 - 4 99 67 10
Pfr. Rolf Klein 02154 - 42 73 40
Pfarrer Joachim Schuler
02154 - 8 79 70 44
Pfr.in Rebecca Lackmann
rebecca.lackmann@ekir.de
Tel.: 02156-4955180

Ev. Kirchengemeinde Anrath
Gemeindebüro 02156 - 4 18 26
Pfarrer Martin Gohlke
02156 - 4 08 45

IHRE VOLKSBANK – IMMER UND ÜBERALL FÜR SIE DA.

Unser Online-Banking

24 Std./Tag
7 Tage/Woche
365 Tage/Jahr

Unsere VR-Banking-App

Geldgeschäfte von unterwegs erledigen

19.500 Geldautomaten

Davon 57 in Mönchengladbach, Erkelenz und Willich

Sicher online bezahlen

Mit garantierter Datensicherheit

Persönliche Beratung vor Ort

In der Filiale oder bei Ihnen von 8:00 bis 20:00 Uhr

Persönlicher Telefonservice

Bankgeschäfte persönlich erledigen, auch nach Schalterschluss

WhatsApp-Service

Unter: 02161/58610 erhalten Sie umgehend eine Antwort

Video-Beratung

Kompetente Auskunft zu Finanzthemen – vis-a-vis: mo. bis fr., 9:00 bis 18:00 Uhr

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.voba-mg.de

Volksbank Mönchengladbach eG